ANTSBLATT VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN BÖRNICHEN/ERZGEB. · GRÜNHAINICHEN Borstendorf · Grünhainichen · Waldkirchen/Erzgeb.

SITZ DER VERWALTUNG: 09579 Grünhainichen · Chemnitzer Straße 41 · Telefon: 037294 / 1700 www.wildenstein.ws | E-Mail: info@wildenstein.ws

29. JAHRGANG AUFLAGE: 2.310 01. NOVEMBER 2023

Wir sind stolz auf euch!

Unsere Mädchen und Jungen des Turnvereins Grünhainichen 1863 e. V. haben sich am 23.09.23 in Pockau beim Pokalturnen in beiden Altersklassen die Pokale erkämpft und wir sind mächtig stolz darauf. Dies wurde durch konsequentes Training und Freude am Turnen möglich sowie durch die Unterstützung unseres Vereins durch Eltern, Freunde des Turnsports und zahlreiche Sponsoren. Denen möchten wir hiermit noch einmal für die starke Unterstützung bei der Durchführung unseres Vereinsjubiläums und des Trainingsbetriebes danken. Mehr dazu unter unseren Vereinsnachrichten.

Wir laden alle interessierten Leute am 02.12.23 ab 8.45 Uhr zum 29. Kürturnen in die Turnhalle Nordstraße 10 in Grünhainichen ein.



Veranstaltungen im November:

	0
05.11.	Martinsumzug Kirche Borstendorf
10.11.	Martinsumzug in Börnichen
13.11.	Martinsumzug in Grünhainichen
13.11.	Martinsumzug in Waldkirchen
11.11.	Taschenlampenführung durch die Manufaktur
	 Veranstaltung bei Wendt & Kühn
17.11.	Filmabend "Grünhainichen von oben"
	 Grundschule Grünhainichen
18.11.	Entdecker Kids Kirchgemeindehaus Börnichen
18.11.	Flohmarkt ehemalige Schule Borstendorf
18.11.	90'er Jahre Techno Party – Jugendclub
	Grünhainichen

Redaktionsschluss Amtsblatt Dezember Redaktionsschlusstermin: bereits am 8. November 2023, Veröffentlichung: 27.11.2023 Bitte an die Weihnachtsgrüße bzw. Weihnachtsannoncen denken!!!

Vorschau Dezember:

01.12.	Einweihung Borstendorfer Weihnachtsberg
01.12.	Pyramidenanschieben Waldkirchen
02.12.	Kürturnen Turnverein Grünhainichen
02.12.	Spieldosenfest Grünhainichen
02.12.	Pyramidenanschieben in Börnichen
02.12.	"Irische Weihnachten" mit Badezuber,
	Kinovorplatz Borstendorf
02.12./03.12.	Adventschautage bei Wendt & Kühn
03.12.	Pyramidenanschieben in Borstendorf
09.12./10.12.	Pyramidenfest bei BLANK Kunsthandwerk
17.12.	Advent im Waldlabyrinth

Laufend:

Wendt & Kühn: Sonderausstellung zum 100. Geburtstag der Elfpunkte-Engel. Täglich 10 bis 17 Uhr (auch sonn- und feiertags). Der Eintritt ist frei.

Detailinformationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Innenteil. Stand der Veranstaltungsvorschau zum Redaktionsschlusstermin.

Lfd. Veranstaltungen über folgenden QR-Code abrufbar:



AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

zack – und schon sind wir im vorletzten Monat des Jahres 2023 angekommen. Die Zeit fliegt und irgendwie werden die Aufgaben nicht weniger. ABER: wir haben gemeinsam auch viel vorangebracht, viel erledigt und genauso viel neue Herausforderungen angenommen.

In den Mitgliedsgemeinden werfen die Schul- und Heimatfeste ihre Schatten voraus.

In Börnichen feiert man vom 25.06. bis 06.07.2025 die 675 Jahre Börnichen und der eigens dafür gegründete Förderverein hat schon alle Hände voll zu tun, die Vorbereitung läuft und im Internet kann man unter www.675-jahre-boernichen. de immer die aktuellen Informationen abrufen. Ebenso werden wir im Amtsblatt die Informationen mit veröffentlichen. Börnichen hat aber hier noch etwas Zeit.

In Grünhainichen ist es schon ein Jahr eher soweit, wir feiern gemeinsam in der Zeit vom 07.06. bis 16.06.2024 ein großes Heimatfest Grünhainichen, was die 675 Jahre Grünhainichen und Waldkirchen sowie die 645 Jahre Borstendorf beinhaltet. Es gibt ein gemeinsames Organisationsgremium aus Bürgermeister, Verwaltung, den Ortsvorstehern sowie Ortschaftsräten und Vereinsmitgliedern. Aufgabe der Ortschaftsräte war und ist es, in den einzelnen Ortsteilen die Informationen zu verteilen und gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und Gewerbetreibenden sowie Einwohnerinnen und Einwohnern den ortsindividuellen Teil vorzubereiten. Das Eröffnungswochenende steht unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters, der bereits zum letzten Unternehmerabend auch die Gewerbetreibenden um ihre individuelle Unterstützung gebeten hat - der Spendenaufruf erfolgt also zentral von der Gemeinde aus. Am zweiten Sonntag wird es einen stehenden Festumzug in allen drei Ortsteilen geben, verbunden mit einem Shuttleverkehr. Die Ortsteile sollen selbstverständlich auch schön geschmückt werden, beachten Sie auch den Aufruf zum Strohpuppenkauf. Wenn Sie im Amtsblatt ein paar Seiten weiter blättern, finden Sie unter der Rubrik der Gemeinde Grünhainichen weitere Infos zur Veranstaltung. Auch auf der Website werden zeitnah die Informationen veröffentlicht. Ich freue mich, dass in beiden Mitgliedsgemeinden ein großes Engagement und eine Zusammenarbeit vorhanden ist, um Tradition und Moderne bei den Heimatfesten zu würdigen und natürlich auch, um gemeinsam die Heimat zu feiern!

In diesem Amtsblatt finden Sie ein Exemplar der neuen Polizeiverordnung des Verwaltungsverbandes Wildenstein. Vielleicht denkt so mancher bei dem Wort Polizeiverordnung gleich auch an den Vollzugsdienst, der u.a. zum Tag des traditionellen Handwerks unterwegs war oder auch an den Schautagen im Advent sowie in einer gewissen Regelmäßigkeit (weiter) unterwegs sein wird. Wissen Sie, es ist für uns ebenso keine leichte Aufgabe – wir sind wirklich dankbar, dass wir so viele Unternehmen im Ort haben, die so viele Besucher dank ihrer Handwerkskunst oder des Handels nach Grünhainichen anziehen, den Tourismus aufwerten und dann gibt es das Knöllchen von uns. Ein bitterer Nachgeschmack für den Besucher, denn mit den neuen Gebühren des Bußgeldkataloges tut das Falschparken wirklich richtig weh. Dennoch

bekomme ich Anrufe, wo denn mein Team sei – es dürfe jetzt wirklich nicht brennen, denn weder ein Krankenwagen noch eine Feuerwehr könnten zum Haus durchfahren, alles zugeparkt. Auch die älteren Menschen, die mit einer Gehhilfe unterwegs sind oder die jungen Familien mit den Kinderwagen, die alle auf die Staatsstraße ausweichen mussten, weil der Gehweg zugeparkt war. Ich denke, Sie verstehen, was ich sagen will und wir werden im nächsten Jahr für den Tag des traditionellen Handwerks, uns im Vorfeld mit den teilnehmenden Unternehmen zusammensetzen und ein Parkleitsystem finden. Zu den Schautagen im Advent setze ich auf die bewährte Organisation und Erfahrung der beiden jeweiligen, durchführenden Unternehmen und danke diesen gleichzeitig für die jährliche Planung eines Shuttle-Verkehrs.

Nun lassen wir aber den Monat November nicht im tristen Regengrau vorüberziehen, sondern freuen uns auch auf die Eröffnung der Närrischen Zeit in Börnichen. Etwas Konfetti macht doch den Alltag wieder bunter und der 11.11. steht vor der Tür – endlich Pfannkuchenzeit! Ja, ich weiß, zu viel Süßes ist ungesund – aber "...manchmal reicht ein Stückchen Schokolade aus, um glücklich zu sein. Manchmal bedarf es auch Zwei."

Also dann, eine heiße Schokolade wirkt auch mal Wunder – vielleicht ruhen Sie sich im November etwas aus, in der Vorweihnachtszeit gibt es wieder viele schöne Veranstaltungen, wo man vorbeischauen sollte!

Herzlichst, Ihre

Kathrin Ardelt, Verbandsvorsitzende

INFORMATION AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT

Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Liebe Einwohner des Verwaltungsverbandes "Wildenstein", das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 8. Oktober 2023 (vgl. Bundesgesetzblatt Teil I 2023, Nr. 271, vom 12. Oktober 2023) sieht vor, dass der Kinderreisepass zum 01.01.2024 wegfallen wird, in Verbindung mit jeglicher Verlängerung oder Aktualisierung.

Bis zum **29.12.2023** haben Sie daher noch die Gelegenheit, gültige Kinderreisepässe bis zum vollendeten 12. Lebensjahr für 1 Jahr $(6,00\ \in)$ zu verlängern bzw. neue Kinderreisepässe, gültig für 1 Jahr bis zum vollendeten 12. Lebensjahr $(13,00\ \in)$ zu beantragen.

Weitere Fragen hierzu beantwortet Ihr Einwohnermeldeamt sehr gern.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Verbandsversammlung des Verwaltungsverbandes "Wildenstein" hat mit Beschluss Nr. 05/23 am 04.07.2023 die

Polizeiverordnung des Verwaltungsverbandes "Wildenstein" gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern (Polizeiverordnung)

beschlossen. Das Landratsamt Erzgebirgskreis als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 15.08.2023 diese Polizeiverordnung genehmigt.

Diesem Amtsblatt des Verwaltungsverbandes "Wildenstein" liegt die neue Polizeiverordnung bei, welche Sie unbedingt beachten und aufbewahren sollten.

A r d e l t Verbandsvorsitzende

KOMMUNALE PRÄVENTION

Bürgersprechstunde mit unserem Bürgerpolizisten

Wir bieten Ihnen Bürgersprechstunden mit unserem Bürgerpolizisten, Herrn Polizeihauptmeister Kay Jankowski, an. Die Termine sind:

- * Rathaus Börnichen:
 - am Donnerstag, den 09.11.2023, 16.00 Uhr 17.00 Uhr
- * Rathaus Grünhainichen:

am Dienstag, den 14.11.2023, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr Nehmen Sie gern unser Angebot in Anspruch. Er wird für

Ihre Belange da sein.

Weiterhin ist Herr PHM Jankowski erreichbar über
Tel: 0173/ 99 64 351 | Mo.-Fr.: 06.00 Uhr – 14.30 Uhr

Ihr Verwaltungsverband Wildenstein in Kooperation mit ASSKomm









GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

In seiner 42. öffentlichen Sitzung am 21.08.2023 hat der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 30/23:

Gegenstand: Feststellung eines Hinderungsgrundes

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Klemens Helwig ab 01.09.2023 ein Hinderungsgrund nach § 32 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen eingetreten ist. Klemens Helwig scheidet somit ab 01.09.2023 aus dem Gemeinderat aus.

Beschluss Nr. 31/23:

Gegenstand: Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spende anzunehmen:

- Geldspende in Höhe von 200,00 € zur Unterstützung der Jugendfeuerwehr Börnichen/Erzgeb.
- Geldspende in Höhe von 150,00 € zur Unterstützung der Jugendfeuerwehr Börnichen/Erzgeb.

Lohr, Bürgermeister

In seiner **43.** öffentlichen Sitzung am 18.09.2023 hat der Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 32/23:

Gegenstand: Feststellung über das Nachrücken einer Ersatzperson in den Gemeinderat

Der Gemeinderat stellt fest, dass gemäß § 34 Abs. 2 SächsGemO Herr Peter Weißbach als festgestellte nächste Ersatzperson in den Gemeinderat nachrückt.

Beschluss Nr. 33/23:

Gegenstand: Bestellung eines Gemeinderatsmitgliedes in den Ältestenrat

Der Gemeinderat bestellt aus seiner Mitte den Gemeinderat Enrico Aust als Mitglied des Ältestenrates.

Beschluss Nr. 34/23:

Gegenstand: Sanitärinstallation WC Rathaus

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung des Bieters Jörg Decker Installationen, Siedlungsstraße 3 in 09434 Zschopau OT Krumhermersdorf, zum Preis von 1.273,60 \in brutto und bevollmächtigt den Bürgermeister zur Erteilung des Auftrages.

Lohr, Bürgermeister

Die vom Gemeinderat Börnichen/Erzgeb. am 16.10.2023 beschlossene

Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. (Elternbeitragssatzung Kindertageseinrichtung)

wird in der Zeit **vom 10.11. bis 20.11.2023** entsprechend Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. an der Bekanntmachungstafel am Rathaus öffentlich ausgehängt.

Lohr, Bürgermeister



ENTSORGUNG

Die Entsorgung des Hausmülls erfolgt an folgenden Terminen: Mittwoch, dem 08.11. sowie am Donnerstag, dem 23.11.* (Feiertagsregelung)

Sondertour (Hauptstr. 30 A, Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **Donnerstag, dem 09.11.** sowie am **Freitag, dem 24.11.*** (**Feiertagsregelung**)

Die Blaue Tonne (Papier) wird aufgrund Feiertagsregelung am Donnerstag, dem 23.11. geleert. Sondertour (Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt aufgrund Feiertagsregelung am Freitag, dem 03.11.

Die Leerung der Biotonne erfolgt am Freitag, dem 03.11.* (Feiertagsregelung), am Donnerstag, dem 09.11. + 16.11. und am Freitag, dem 24.11.* (Feiertagsregelung)

Die **Gelbe Tonne** wird an folgenden Terminen geleert: am **Montag, dem 06.** + **20.11.**

Die Entsorgung der **Fäkalien aus abflusslosen Gruben** und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit 01.07.2013 <u>nur</u> die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

KONTAKT

Gemeinde Börnichen

Rathausstraße 6 | 09437 Börnichen/Erzgeb.

Telefon: 037294/ 170-0 oder

Bürgermeister

Telefon: 037294/1225 | Telefax: +49 (0)37294-1619

Email: rathaus@boernichen.de

Facebook: www.fb.com/boernichen | www.boernichen.de

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, den 02.11.2023** im Sitzungssaal im Rathaus (Rathausstraße 6) statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Steuertermine im November

15.11.2022 Gewerbesteuer / Grundsteuer

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags** von **14:00 Uhr - 18:00 Uhr** geöffnet.

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.

Werte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste,

der Oktober bescherte sowohl den Einwohnern als auch den Gästen unserer Gemeinde wieder einige tolle und mit Liebe gestaltete Veranstaltungen. Ganz oben steht dabei natürlich der alljährliche Tag des traditionellen Handwerks. Ich bin von Jahr zu Jahr auf das Neue fasziniert, welche Vielfalt unsere Gemeinde hierbei präsentiert und mit welch Enthusiasmus und Sorgfalt dieser Tag in den Unternehmen, Manufakturen und natürlich auch in den Vereinen vorbereitet und durchgeführt wird. Das Ergebnis dieser Anstrengungen hat sicherlich jeder von Ihnen mitbekommen: Grünhainichen war wieder eines der meist besuchten Veranstaltungsorte im Rahmen des Tages des traditionellen Handwerks im Erzgebirge. Allen Personen, welche an diesem Tag unsere Gemeinde, deren Handwerk, Traditionen und deren Vielfalt präsentiert haben, möchte ich auf das Herzlichste danken.

Einen positiven Rückblick auf diesen Tag haben die Unternehmerinnen und Unternehmer Grünhainichens auch während des kürzlich stattgefundenen Unternehmer-Treffens geworfen. Am 17. Oktober fand dieses Treffen in den Räumlichkeiten der "Grundschule im Grünen" mit 23 teilnehmenden Unternehmen statt. Neben den im Januar stattfindenden Unternehmerabend ist dieses Treffen sehr wichtig für den Austausch zu bevorstehenden Veranstaltungen, Baumaßnahmen, Marketingzwecken und natürlich für das generelle Netzwerken und Kennenlernen untereinander. Die wichtigsten Themen waren dabei der im kommenden Jahr startende grundhafte Ausbau der S235 OD Borstendorf, das in 2024 bevorstehende Heimatfest und generelle, wegweisen-

de Abstimmungen und Planungen zur Zusammenarbeit zwischen den ortsansässigen Unternehmen und der Gemeinde Grünhainichen bzw. dem Verwaltungsverband Wildenstein. Ich bin sehr froh darüber, dass das Unternehmertreffen gut angenommen wurde und wir damit ganz nach dem Zitat von Abraham Lincoln:

"Der beste Weg die Zukunft vorauszusagen, ist sie zu gestalten"

weitere Meilensteine für eine zukunftsorientierte und partnerschaftliche Kooperation zur Gestaltung unserer Gemeinde setzen konnten. Ich bitte an dieser Stelle alle Unternehmerinnen und Unternehmer, welche nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten, sich bei Fragen oder generellem Abstimmungsbedarf bei mir zu melden. Sehr gern gehe ich individuell nochmals auf die genannten Themen und natürlich auf Fragen oder Probleme ein.

Ein weiteres Monats-Highlight fand dann am 22. Oktober am Schachwanderweg und Waldlabyrinth im Ortsteil Borstendorf statt. Zum 11. Geburtstag des Schachwanderweges und zum 1. Geburtstag des Waldlabyrinthes lud der Heimatverein und die Gemeinde Grünhainichen zu einer gemeinsamen "Geburtstagsfeier" ein. Circa 400 Gäste aus Nah und Fern pilgerten wieder



entlang des Schachwanderweges zum Waldlabyrinth. Die durch den aus Voigstdorf (OT von Dorfchemnitz) stammenden Kettensägenschnitzer Markus Baumgart neu gestalteten Schachfiguren entlang des Schachwanderweges, die neuen Hinweistafeln zu den Schachfiguren und natürlich auch der neue Tierweitsprung im Waldlabyrinth waren Anziehungs-







punkte für Jung und Alt. Begleitet wurde das Fest am Heinrich-Albert Gedenkstein durch die beiden Pilzberater Jörg Hunger und Horst Mildner, sowie durch den Sachsenfort - Revierleiter Mischa Schubert mit Waldpädagogen Udo Freyer. Die vier Fachmänner in Sachen Wald und Pilze standen für alle Fragen und Erläuterungen Rede und Antwort. Nicht nur beispielsweise der übergroße, geschnitzte Borkenkäfer, sondern auch die hervorragend gestaltete Pilzausstellung war ein sehr beliebter Anziehungspunkt für die Besucher.

Neben dem Schau-Kettensägen durch Marcel Oehme, dem angebotenen Ponyreiten entlang der Lippersdorfer Straße, einem Malwettbewerb sowie sportlichen Angeboten zum Thema Schach durch die SG Rotation Borstendorf gab es natürlich auch allerhand kulinarische Köstlichkeiten für die Besucher. Diese wurden durch den Heimatverein an verschiedenen Ständen verkauft. Die riesige Auswahl an frisch gebackenen Kuchen war ein Gemeinschaftswerk von zahlreichen Hobbybäckern aus Borstendorf. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Uwe Teubner.

Am Nachmittag ging es dann am Areal der ehemaligen Schule in Borstendorf weiter. Während des

Borstendorfer Allerleis konnten die Besucher die Klänge unseres Volkschores genießen und über einige dargebotene Sketche und Anekdoten aus der Ortsgeschichte lachen. Außerdem gab es neben der Schulausstellung nochmals den von Dietmar Ender liebevoll gestalteten Film über die verschwundenen Häuser von Borstendorf zu bestaunen. Auch dabei konnten die Besucher bei Kaffee und hausgebackenem Kuchen sowie dem ein oder anderen Gespräch herzlich verweilen

Ich möchte an dieser Stelle einfach nur ein herzliches DAN-KESCHÖN an alle Mitwirkenden dieses Tages richten. Wir haben einmal mehr unter Beweis gestellt, dass wir miteinander Großartiges auf die Beine stellen können und damit unseren Einwohnern und natürlich auch unseren Gästen ein wundervolles, abwechslungsreiches Programm





bieten konnten. Ein ganz besonderer Dank geht dabei natürlich an den Grünhainichener Heimatverein. Ich bin sehr froh darüber, dass es euch gibt und ihr euch so für unsere Gemeinde einsetzt. Macht



bitte weiter so! Ich freue mich auf viele weitere gemeinsame Ideen, Projekte und Veranstaltungen mit euch – für unsere Gemeinde und für unser Erzgebirge.

Herzliche Grüße

Robert Arnold, Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

In seiner 49. öffentlichen Sitzung am 21.09.2023 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 55/23

Annahme einer Spende für Sanierung und Erhalt der KiTa "Holzwürmchen"

Beschluss Nr. 56/23

Annahme einer Spende für das Freibad Borstendorf

Beschlussvorlage Nr. 57/23

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstücks 211/b der Gemarkung Borstendorf, zum Preis von 7.000,00 Euro. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Notarvertrag zu schließen. Die Notarkosten trägt der Erwerber.

Beschluss Nr. 58/23

Der Gemeinderat hält an der Beschlussfassung aus der Sitzung vom 21.01.2021 bezüglich der Rahmen- und Zweckvereinbarung über die Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung des überregional bedeutsamen "Kern-Wanderwegenetzes" fest und stellt im Haushalt 2024 die erforderlichen finanziellen Mittel i.H.v. 3.476,42 € ein.

Arnold, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG UND LADUNG

Der Vorstand der **Teilnehmergemeinschaft Großwaltersdorf** lädt sämtliche Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten im Neuordnungsgebiet des Verfahrens zu einer **öffentlichen Teilnehmerversammlung** ein.

Alle interessierten Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Termin: am Dienstag, den 21. November 2023

Beginn: um 18:00 Uhr

Ort: im Vereinsheim Großwaltersdorf

Mittelsaidaer Straße 12,

09575 Eppendorf OT Großwaltersdorf

Tagesordnung:

- 1. Bericht über den Stand des Verfahrens
- 2. Vorläufige Besitzeinweisung nach § 65 FlurbG
- 3. Allgemeine Aussprache

gez. Krimmling, Vorstandsvorsitzender

HEIMATFEST 2024 Seite 6 | November 2023



Sehr geehrte Einwohner und Einwohnerinnen unserer Gemeinde Grünhainichen,

wie Sie wissen, feiern wir im Jahr 2024 gemeinsam unser HEIMATFEST!

Sie haben sicherlich schon darauf gespannt gewartet, was hinsichtlich dieses Festes alles so passieren wird. Die ersten Planungstreffen hierzu starteten im Jahr 2021, und ist verteilt auf verschiedene Gremien sowie Vereine und Privatpersonen der Gemeinde. Ein Festkomitee gibt es für jeden Ortsteil (Ortschaftsrat und OV inbegriffen). Ein übergeordnetes Festkomitee mit mind. 2 Vertretern pro Ortsteil sowie Verwaltung und BM sind ebenso dazugehörig.

In regelmäßigen Sitzungen wurde der Ablauf der Festwoche, das Logo, Finanzierungsmöglichkeiten sowie Einzelverantwortlichkeiten geklärt.

Nun sind wir in der "heißen" Phase. Die Festwoche steht insoweit.

3 Jubiläen sind zu feiern: 675 Jahre Grünhainichen | 675 Jahre Waldkirchen | 645 Jahre Borstendorf.

Da wir eine Gemeinde sind, feiern wir auch gemeinsam!

Die Festwoche wird in der Zeit vom 07.06. – 16.06.2024 stattfinden.

Es wird ein gemeinsames Eröffnungs-Wochenende geben. In der darauffolgenden Festwoche werden einzelne Tage den Ortsteilen zum individuellen Feiern zur Verfügung stehen. Denn, jeder Ort hat seine eigene wunderbare Geschichte, die es zu präsentieren gilt. Beendet wird unser HEIMATFEST mit einem stehendem Festumzug. Ein Festumzug im herkömmlichen Sinne kann aufgrund vieler Faktoren, insbesondere der Länge durch 3 Ortsteile so nicht realisiert werden. So machen wir es eben anders herum. Der Umzug wird an definierten Abschnitten in den Ortsteilen stehen und die Besucher können sich alles anschauen.

Folgende Festwoche ist geplant:

Vom 07.06.-16.06.2024 mit Eröffnungswochenende – Kultur- und Festwoche – Abschlusswochenende mit stehendem Festumzug

Eröffnungswochenende

Freitag 07.06.2023 – Festplatz Nordstraße

 "Warm up" mit dem Jugendclub Grünhainichen (in und an der Turnhalle Nordstraße)

Samstag 08.06.2023 – Festplatz Nordstraße

- Nachmittags Eröffnungsveranstaltung für geladene Gäste
- Abends öffentliche Veranstaltung mit Tanz und Show (Unterstützung durch Vereine und Jugendclubs)

Sonntag 09.06.2023 – "Innovation und Tradition zum Anfassen" (an den Firmenstandorten)

- Grünhainichener Unternehmen öffnen ihre Türen
- Vereine können sich bei den Unternehmen einbringen, diese unterstützen und sich präsentieren
- Aktuell laufen Abstimmungen zum Einbinden eines Rummels mit Fahrgeschäften in das Wochenende bzw. die gesamte Festwoche auf zentralem Platz

Kultur- und Festwoche (Organisation durch Festkomitee des jeweiligen Ortsteiles):

Montag 10.06.2024 - Waldkirchen

Heimatabend in Waldkirchen

Dienstag 11.06.2024 - Borstendorf

Heimatabend mit "Borstendorfer Allerlei" in Borstendorf

Mittwoch 12.06.2024 - Grünhainichen

Fußballabend mit dem GBC in Grünhainichen

Donnerstag 13.06.2024 - Grünhainichen

Kirchenkonzert in Grünhainichen

Freitag 14.06.2024 - Borstendorf

- Familientag im Freibad der Gemeinde Grünhainichen in Borstendorf
- Festveranstaltung für geladene Gäste zum Jubiläum 150 Jahre Feuerwehr Waldkirchen

Während der Festwoche soll zum einen die Vielfalt und Verbundenheit der Gemeinde Grünhainichen aber auch die Traditionen und das Dorfleben jedes einzelnen Ortsteiles im Vordergrund stehen.

Abschlusswochenende

Samstag 15.06.2024- Waldkirchen

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Waldkirchen – ein buntes Programm für die gesamte Familie auf dem Festplatz Waldkirchen "Am Stein"

Sonntag 16.06.2024 - alle drei Ortsteile

- stehender Festumzug als krönender Abschluss der Festwoche in allen 3 OT
- das heißt: pro Ortsteil wird eine "Festmeile" bzw. ein oder mehrere Standorte für das Darstellen der Geschichte, Traditionen und verschiedensten Aktivitäten angeboten
- Eingebunden werden die Vereine, Einrichtungen, Unternehmen, Feuerwehren, Interessengruppen und natürlich alle interessierten Bürger des jeweiligen Ortsteiles
- Ein Shuttlebusverkehr wird die Gäste von den ausgewiesenen Parkplätzen zu den jeweiligen Stationen befördern (Unterwaldkirchen bis Turnhallenplatz Borstendorf)
- Zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr gibt es an den Stationen für Jung und Alt viel zu entdecken und zu erleben

Stehender Festumzug – gemeinsamer Abschluss Waldkirchen:

- 9 Uhr Festgottesdienst Kirche o. Festzelt Turnhallenplatz
- Zentrale Eröffnung des Umzuges mit dem Kurfürst von Sachsen und seiner Gemahlin
- Frühschoppen mit Blasmusik
- Stationen entlang der Dorfstraße (auf 1 km begrenzt)
- Abschluss mit Schalmeien Kapelle v. d. Dorfstr. zum Fest-

Grünhainichen

- 2 Standorte vorrangig Historisches zur Ortsgeschichte
- 1. Standort: Freilandspieldose mit Bäckerei Vieweger
- 2. Standort: Rochhausmühle Grünperga Güterbahnhof (Traktor mit Anhänger für Pendelverkehr)

Borstendorf

- Festmeile an der ehemaligen Schule Borstendorf Südhang Felbergasse Streuobstwiese
- Vorstellung verschiedener Vereine mit kulturellem Rahmenprogramm
- Gottesdienst und "offene Kirche"

HEIMATFEST 2024 Seite 7 | November 2023

Spendenakquise

Die Spendenakquise läuft zentral über die Gemeinde Grünhainichen für die gesamte Festwoche. Spendenanschreiben werden durch die Gemeinde erstellt und entsprechend versandt. Ebenso werden Fördermittel zentral durch die Gemeinde beantragt.

Es würden sich somit alle Beteiligten freuen, wenn Sie unserem gemeinsamen Spendenaufruf zum Jahresende folgen würden und auch finanziell zum Gelingen unseres Heimatfestes beitragen.

Wir freuen uns auf ein wunderschönes Heimatfest 2024 mit Ihnen allen gemeinsam! Lassen Sie gemeinsam uns mit unseren 3 Orten gut vorbereiten und richtig feiern!

Herzlichen Dank

-Das Festkomitee-

DER ORTSCHAFTSRAT WALD-KIRCHEN INFORMIERT: BESTELLUNG VON STROHPUPPEN

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen unseres Gemeinde Grünhainichen,

sicher möchte jeder Hauseigentümer seinen Vorgarten für dieses Heimatfest schön gestalten. Auch der eine oder andere Preis wird auf die am Schönsten hergerichteten Grundstücke warten! Ihr könnt also gespannt sein!

Wir bieten hiermit die Möglichkeit, zentral über uns (Ortschaftsrat Waldkirchen) Strohpuppen zu bestellen.

Ab Januar 2024 werden weitere Dekoartikel wie zb.: die passenden Masken für die Strohpuppen, Wimpel u.ä. über uns zu beziehen sein. Hierzu aber später mehr...

Bei Interesse melden Sie sich bitte zeitnah wie folgt:

Füllen Sie hierzu bitte einen Zettel in der u.a. Form aus und geben diesen im Rathaus der Gemeinde Grünhainichen oder direkt bei uns in Waldkirchen - Dorfstraße 37 ab.

Auch kann die Bestellung per E-Mail an: strohpuppen-heimatfest@web.de erfolgen.

Die ca. 1,70m großen Strohpuppen bestehen aus einem Overall und werden mit Stroh bzw. Kunststoff befüllt. Die Kosten belaufen sich auf 15,00 €/Stk.

Über die Wintermonate werden dann all die bestellten Strohpuppen hergestellt und vorerst – wenn gewünscht - bei uns eingelagert.

Für Anfang Mai 2024 ist eine zentrale Veranstaltung geplant, bei der man seine eingelagerten Puppen sowie weiteres Zubehör abholen oder sogar seine Strohpuppe selbst vor Ort stopfen und verschönern kann. Abgerundet wird diese Veranstaltung natürlich mit einem kleinen Programm, gemütlicher Atmosphäre und natürlich kulinarischen Leckereien.

Name:

Anschrift:

Telefonnummer für Rückfragen:

Anzahl der Strohpuppen:

Ich möchte das sie eingelagert wird:

nein

ja

DIE ORTSCHAFTSRÄTE VON BORSTENDORF, GRÜNHAINICHEN & WALDKIRCHEN INFORMIEREN:

Stehender Festumzug

- 645 Jahre Borstendorf | 675 Jahre Grünhainichen
 675 Jahre Waldkirchen

Die Vorbereitungen zu unserem Ortsjubiläum im kommenden Jahr sind im vollen Gange. Das Festkomitee hat sich entschieden, dass zum Abschluss, am Sonntag, dem 16. Juni 2024, ein "stehender Festumzug" stattfinden wird. An markanten Punkten der einzelnen Orte werden entsprechend "Festmeilen" entstehen.

FÜR BORSTENDORF

Die Festmeile für den stehenden Umzug wird an der ehemaligen Schule Borstendorf – Südhang – Felbergasse – Streuobstwiese sein. Hier dürfen sich alle Vereine mit einem kulturellen Rahmenprogramm beteiligen. Dazu wird es einen Gottesdienst und eine "offene Kirche" geben.

Ansprechpartner: Christel Rothamel | 037294/ 96 512 E-Mail: ov.borstendorf@gmail.com

FÜR GRÜNHAINICHEN

Für den stehenden Umzug wird es großräumig 2 Standorte geben: Areal Freilandspieldose bis hin zur Bäckerei Vieweger sowie das Areal der Rochhausmühle – Grünperga – Güterbahnhof. Es soll hier vorrangig Historisches zur Ortsgeschichte präsentiert werden.

Ansprechpartner: Jörg Richter | 0177/ 49 18 523 E-Mail: ortschaftsrat@gruenhainichen.de

FÜR WALDKIRCHEN

Im Zentrum des Ortes "ringsum des Kirchturmes" wird es viel zu erleben und zu entdecken geben. Historisch und gegenwärtig möchten wir in vielseitigen Bildern unseren Ort den Gästen präsentieren.

Dazu gehören z.B. Schauvorführungen des historischen Handwerks, Vorstellung des heutigen Gewerbes und der Vereine, Spiel- und Bastelangebote für die Jüngsten, musikalische Aufführungen und natürlich ein breites kulinarisches Angebot.

Viele Waldkirchner wurden vom Arbeitskreis bereits angesprochen und haben ihre Unterstützung angeboten. Dafür vielen Dank!

Ansprechpartner: Stephan Nebel | 0173/2765890 E-Mail: ortsverwaltungwlk@gmail.com Wolfgang Rolle | 0171/3672886

AUFRUF

Haben auch Sie Ideen und möchten sich gerne am stehenden Festumzug beteiligen? Bitte melden Sie sich bis spätestens 31. Dezember 2023 bei den Verantwortlichen der o. g. Arbeitskreise.

Gesucht werden außerdem Ehrenamtliche als Darsteller "historischer Personen" sowie Helfer bei den Vorbereitungen.

Für alle Orte gilt: Die Stationen sollen in Eigenregie der Einwohner, Vereine und Unternehmen betreut werden. Denn ein Fest lebt durch Sie, liebe Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Grünhainichen.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Unterstützung!

Die Ortschaftsräte

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sprechzeiten und Kontaktdaten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten für die Ortsteile Borstendorf, Grünhainichen und Waldkirchen finden dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus Grünhainichen, Dienstzimmer im Erdgeschoss, statt. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der angegebenen Sprechzeit, kontaktieren Sie bitte direkt den Bürgermeister oder das Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Kontakt über Bürgermeisterbüro:

Telefon: 037294/17015

bm-gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin – Christel Rothamel | Tel.: 037294/12 21 Sprechzeit dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im Ortssekretariat (ehemalige Schule Borstendorf – mittlere Etage)

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter – Jörg Richter Sprechzeit nach Voranmeldung unter: 037294/795005

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr | Tel.: 03725/ 65 82 E-Mail Ortsverwaltung: ortsverwaltung.wlk@gmail.com

Ortsvorsteher – Stephan Nebel

Nach Terminvereinbarung Telefon: 0173/2765890

Gemeindebücherei Waldkirchen Donnerstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates

Die Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen findet am **Donnerstag, 16.11.2023 um 19.30 Uhr** im Rathaus Grünhainichen statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen

Chemnitzer Str. 41 09579 Grünhainichen Tel.: 037294/ 170-0 www.gruenhainichen.com



Ortsteil Borstendorf

August-Bebel-Straße 67, 09579 Grünhainichen Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr Tel.: 037294/1221 oder 037294/ 170-0 E-Mail: borstendorf.ov@gmail.com



Ortsteil Grünhainichen

Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen Tel.: 037294/ 170-0



Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Hauptstraße 38, 09579 Grünhainichen Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr Tel.: 03725/ 6582 oder 037294/ 170-0 E-Mail: ortsverwaltung.wlk@gmail.com



ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

FFW BÖRNICHEN

Dienste aktive Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden wie folgt statt: 07.11.2023 um 19.00 Uhr (Unfallverhütung) 21.11.2023 um 19.00 Uhr (Vorbeugender Brandschutz)

Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im November den Kameraden Jan Heidenreich, Renè Schmidt, Uwe Auerbach und Christian Oehmer herzlichst zum Geburtstag.

Ansprechpartner der FFW Börnichen

E-Mail Wehrleiter Börnichen: rschmidt.ffw@gmail.com

Wehrleiter: René Schmidt Tel.: 0178 4663956 1. stellv. Wehrleiter: Enrico Aust Tel.: 0152 09973849

2. stellv. Wehrleiter: Ronny Mauersberger

Tel.: 0173 4092222

Leiter Jugendfeuerwehr: Jan Heidenreich Tel.: 0176 99526282 Leiterin Löschpiraten: Claudia Schmidt Tel.: 0178 4262702

GEMEINDEFEUERWEHR GRÜNHAINICHEN

mit den Ortsfeuerwehren Borstendorf – Grünhainichen – Waldkirchen

Einsatzinfos September / Oktober 2023

Grünhainichen 17.10. / 17:31 Brandeinsatz,

Einsatzübung Fa. GrünPerga

Ansprechpartner

Gemeindewehrleiter

(GWL): Gunnar Ullmann Tel.: 0173 6852577 1. Stellv. GWL: Steffen Seidel Tel. 0175 9313969 2. Stellv. GWL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000 www.feuerwehr-gruenhainichen.de

E-Mail: gwl@feuerwehr-gruenhainichen.de

FFW BORSTENDORF

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung

13.11.2023 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf 27.11.2023 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste Jugendfeuerwehr

Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner FFW Borstendorf

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:

owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117

Vereinsausfahrt am 04.11.2023

Bitte beachten: Die Abfahrtszeit an den Borstendorfer - Bushaltestellen beträgt **07:30 Uhr**!

Der erste Halt im Oberdorf ist an der ehemaligen Schule und dann dorfabwärts in Richtung Bahnhof.

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender: Robert Arnold Tel. 0157 51972029 Stellv. Vereinsvors.: Nino Uhlig Tel. 0176 66552537 Schatzmeister: Katrin Richter Tel. 0157 70707108

FFW WALDKIRCHEN

Dienste Einsatz und Alters / Ehrenabteilung

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung. Ausbildungsdienste finden immer dienstags um 19:30 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen statt.

Dienste Jugendfeuerwehr

Die Dienste finden nach aktuellem Dienstplan statt.

Ansprechpartner FFW Waldkirchen

Rufnummer Ortswehrleiter

Bei Anfragen hier die Rufnummer des Ortswehrleiters Lars Hübler: 0176/42013457

E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de Wehrleiter Lars Hübler Tel. 0176 42013457 1. Stellvertreter Frank Rolle Tel. 0160 1773138 2. Stellvertreter Dominik Zörnweg Tel. 0179 9139965

Jugendfeuerwehrwar Tom Lange Tel. 0157 56608896

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Monat November der Kameradin *Jana Guller* und den Kameraden *Volker Uhlig, Enrico Neetz* und *Thomas Knoch* herzlich zum Geburtstag.

Mehr Informationen unter www.ff-waldkirchen.de!

FFW GRÜNHAINICHEN

Alle Informationen und Neuigkeiten sind an unserer Schautafel am Rathaus Grünhainichen und auch bei Instagram oder Facebook zu finden.

Dienste Einsatzabteilung

13.11.23 19:30 Uhr Winterfestmachung / Fahrzeugpflege

27.11.23 19:30 Uhr Erste Hilfe

Dienste Jugendfeuerwehr

13.11.23 18:00 Uhr Absichern / Ausleuchten Einsatzstellen

27.11.23 18:00 Uhr Gerätekunde

Dienste Kinderfeuerwehr "Grünhainichener Löschzwerge"

17.11.23 16:00 Uhr Backen

Dienste Alters- und Ehrenabteilung

Nach Bekanntgabe

Geburtstage:

Die Wehrleitung gratuliert im November folgenden Kameraden zu ihrem Geburtstag: Sascha Sachse, Niklas Jähnichen, Wolfgang Rümmler, Fabian Fethke und René Neubert

Ansprechpartner der FFW Grünhainichen

-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de
Wehrleiter Gunnar Ullmann Tel. 0173 6852577

1. Stellv. WL Hendrik Winkler Tel. 0157 77834521

2. Stellv. WL Fabian Fethke Tel. 0151 14182698

Jugendfeuerwehrwart Alfred Dietrich Tel. 0173 2875082

Leiterin Löschzwerge Beatrix Fethke Tel. 0157 34426488

Das Zeltlager 2023 mit den Jugendfeuerwehren Börnichen, Borstendorf und Leubsdorf



Auch dieses Jahr fand unser traditionelles Zeltlager vom 10.08. bis 13.08. statt.

Jedoch war alles anders als in den vergangenen Jahren. Unsere Ausbilder organisierten einen Bus für das Wochenende, da-

mit gings zum FTZ- Markersbach.

Dort angekommen, mussten wir 2 große Zelte aufbauen und Liegen aufstellen, welche dort zur Verfügung standen. Nach dem Abendessen hatten wir Freizeit. Da konnten wir das Gelände erkunden oder die extra für uns organisierte Hüpfburg benutzen.

Am Freitag besuchten wir den Kletterwald in Geyer und anschließend fuhren wir zum Eisenbahnmuseum in Schwarzenberg. Auf diesem Gelände konnten wir uns frei bewegen, es war wie ein großer Abenteuer Spielplatz. Denn wann kann man schon eine Dampflok betreten und sich wie ein Lokführer fühlen. Zwischendurch gab es Bratwurst vom Grill.

Wegen Bauarbeiten konnten wir leider am Sonnabendvormit-

tag das Oberbecken vom Pumpspeicherwerk nicht besichtigen. Dafür fuhren wir nach Raschau und verbrachten den Nachmittag im Freibad.

Wie immer hieß es am Sonntag wieder Liegen und Zelte abbauen und ab nach Hause.

Eure Jugendfeuerwehren





HISTORISCHES

Aus der Waldkirchner Heimatgeschichte

Voriges Jahr ist das Heft "Holz- und Spielwarengewerbe in Waldkirchen" erschienen. Aufgrund der Nachfrage wurde noch eine Neuauflage gedruckt, sodass noch Exemplare in der BHG Waldkirchen zum Preis von 6 € erhältlich sind. – Diese Broschüre ist das Nebenprodukt einer Examensarbeit zum erzgebirgischen Spielwarenhandel.

Doch wie es meist so ist: Man kann noch so viel recherchieren – wenn das Ergebnis fertig ist, finden sich noch so manche Nachträge. Das Amtsblatt bietet den geeigneten Platz um diese Nachträge zu veröffentlichen. In loser Folge werden daher einige heimatgeschichtliche Artikel rund um Waldkirchen erscheinen. – Herzlicher Dank für die Unterstützung geht dabei vor allem an Eberhard Püschmann, Olaf Bitterlich (†) sowie Gunther und Hannelore Kaden.

Robin Richter - Witzschdorf

Für Ergänzungen, Korrekturen und Hinweise bin ich dankbar! E-Mail: richter.witzschdorf@web.de | Tel.: 03725/7899009

Flößerei auf der Zschopau



Flößerei.

Solange unsere Heimat besiedelt ist, werden die Bäche und Flüsse durch den Menschen nutzbar gemacht: Die Wasserkraft treibt Mühlen und Hammerwerke an; der einstige Fischreichtum der Gewässer ermöglichte die Fischerei; und nicht zuletzt dienten die Flüsse auch als Handels- und Transportwege - nämlich in Form der Flößerei. Bilder, wie man sie heute

nur aus Filmen oder aus Skandinavien und Kanada kennt, waren im vorletzten Jahrhundert auch im Erzgebirge nicht ungewöhnlich.

Bis heute zeugen Ortsnamen von der früheren wirtschaftlichen Bedeutung der Flößerei auf Zschopau und Flöha, so der Wolkensteiner Ortsteil Floßplatz, die Floßmühle bei Borstendorf oder die Stadt Flöha mit dem Stadtteil Plaue (slaw. = Floß). In Olbernhau existierte noch bis in die 1870er Jahre das Königlich-sächsische Floßamt, welches das Floßgewerbe im Erzgebirge kontrollierte, koordinierte und entsprechende Steuern einnahm. In Görsdorf und Blumenau befanden sich zwei staatliche Floß- und Kohlplätze, wohl die größten ihrer Art in der Region. Aus den obererzgebirgischen und böhmischen Wäldern wurde Stammholz dorthin geflößt, anschließend in Meilern zu Kohle verarbeitet und dann auf der Achse nach Freiberg transportiert. Bergbau, Hüttenwerke und Hochöfen benötigten immense Mengen als Brennmaterial. In den Bergbauregionen wurden oftmals auch künstliche Floßgräben angelegt, die heute teils noch als Technische Denkmäler erhalten sind.

Auch nach Zschopau wurde ab 1826 Holz geflößt. Nachdem große Teile des städtischen Waldes an den Staatsfiskus verkauft worden waren, kam es zu Brennholzmangel in der Stadt, sodass sich der Stadtrat gezwungen sah einen Floß-

platz anzulegen und Holz aus dem oberen Erzgebirge anzuflößen. Hinter dem späteren Bahnhofsgelände, auf dem Gelände der Spinnerei Bodemer, wurde ein geeigneter Platz gefunden. Der Jahresverbrauch an Floßholz betrug stets über 1000 Klafter (1 Klafter = 3 m³). 1852 wurde der Floßplatz auf das Gelände am Borngraben verlegt (später Gaswerk). Mit der Eröffnung der Zschopautalbahn 1866 trat zugleich die Stein- und Braunkohle ihren Siegeszug als Brennmaterial an, die nun schnell und preisgünstig transportiert werden konnte. Die Flößerei in Zschopau wurde 1869 eingestellt.

Doch auch in Waldkirchen wurde die Zschopau zum Flößen benutzt. Im Unterschied zu den meisten erzgebirgischen Floßplätzen wurde hier kein Stammholz oder Brennholz transportiert, sondern bereits zugeschnittene Brettwaren, die an ihrem Bestimmungsort als Bauholz oder zur Weiterverarbeitung für Tischler und Drechsler Verwendung fanden. Die Mühle im Zschopenthal (seit 1856 "Rolle-Mühle") wurde bereits 1563 erstmals urkundlich erwähnt und bestand über Jahrhunderte hinweg aus einer Mahl- und einer Brettmühle, d.h. einem kleinen Sägewerk. So bot sich die Möglichkeit Stämme zuzuschneiden, in Form von Brettern, Bohlen und Latten zu sogenannten "Bollwerken" zusammenzuschnüren und direkt per Floß flussabwärts zu transportieren. In Waldkirchen entwickelte sich somit ein lukratives saisonales Nebengewerbe für die Bauern und Holzhandwerker.

Das Flößen war nur bei sogenanntem "Flößwasser" möglich. Bei normalem Pegel der Zschopau wurde das Floßholz an den Mühlwehren und Furten aufgehalten. Ein erhöhter Wasserstand (noch kein Hochwasser!) nach der Schneeschmelze im Frühjahr oder nach ergiebigen Regenfällen war ideal zum Flößen.

Schon im Jahre 1577 wurde zwischen dem Kreishauptmann Wolf von Schönberg und den Flößern im Amt Augustusburg ein Vertrag geschlossen, der ihnen die Flößerei auf der Zschopau gestattete.

Ein knappes Jahrhundert später, am 12. April 1661, erließ Kurfürst Johann Georg II. von Sachsen ein "Floßpatent", wonach die Einwohner von Waldkirchen berechtigt waren, die "aus Unsern Ambtswäldern erkaufften Stamhölzer undt daraus geschniedtene Brethwahren uffn Tzschopaustrohm vor die an solchen Waßer gelegene Städte und Flecken, bis nach Grimma zu flößen, undt alda zu feihlen Kauff außzusetzen". Die Waldkirchner Flößer versorgten somit die Städte an Zschopau und Mulde, darunter Waldheim, Döbeln, Leisnig und Grimma, mit Schnittholz. Grund für dieses Patent war, wie aus dem Schriftstück hervorgeht, ein uraltes Gewohnheitsrecht der Einwohner, welches durch die Wirren des Dreißigjährigen Krieges (1619-1649) in Vergessenheit geraten war.

1697 wurde die Mühle im Zschopenthal an das benachbarte Blaufarbenwerk verkauft. Blaufarbenwerk und Mühle bildeten von nun an über 150 Jahre lang eine Einheit. Damit bahnten sich aber zugleich auch Konflikte zwischen dem Werkspersonal und den Flößern an, die im Jahre 1819 eskalierten. Die Flößerei hatte ein solches Ausmaß angenommen, dass der bisherige Stapelplatz direkt an der Zschopau nicht mehr ausreichte. Die Waldkirchner Holzhändler hatten daher vom Blaufarbenwerk die Erlaubnis erhalten, ihre Bretter bis zum Abflößen auf dem größeren werkseigenen Holzplatz zu lagern. Dieser Holzplatz befand sich in etwa am Standort der jetzigen Lagerhalle der Rolle-Mühle (vorher Fa. Sport-

Pilz). Doch die Holzhändler nutzten dieses Zugeständnis in der Form aus, dass sie ihr Holz nicht nur im Frühjahr bei Flößwasser dort zwischenlagerten, sondern ganzjährig riesige Holzstöße auftürmten. Dabei hätten sie "sogar eine Menge aus fremden, ganz entfernen Orten geschnittene und aufgekaufte Holzmaterialien angefahren und angehäuft."

Johann Wilhelm Scheidhauer, der Faktor (Betriebsleiter) des Blaufarbenwerkes, drohte mehrfach, das Holz ohne Rücksicht auf Schäden in den Fluss werfen zu lassen, wenn der Platz nicht sofort beräumt würde. Doch die gesetzte Frist wurde von den Flößern immer wieder ignoriert. Als Scheidhauer am 11. Juni 1819 von einer geschäftlichen Reise aus Schneeberg zurückkehrte, erfuhr er, dass die Flößer unter Anführung des Waldkirchner Lehnrichters einen gewaltsamen Aufstand gegen das Blaufarbenwerk planten. Voller Verzweiflung schrieb Scheidhauer an seine Vorgesetzten: "Hierzu wird man das loseste Gesindel mitnehmen, und ich sehe voraus, daß ich mit unsrer geringen Anzahl Arbeiter nichts ausrichten kann." Ob dieser Aufstand tatsächlich stattfand, geht aus den Akten nicht hervor.



Mühle und Blaufarbenwerk Zschopenthal um 1765; linkerhand sind die Holzlagerplätze zu erkennen.



Akte aus dem Bergarchiv Freiberg "von den Flößern zu Waldkirchen".

Im August 1819 bot sich durch einen erhöhten Wasserstand unerwartet die Möglichkeit zum Flößen. Da das Blaufarbenwerk nach wie vor die Benutzung des Holzplatzes verweigerte, wurde der Witzschdorfer Müller gefragt. Er stellte den Waldkirchner Holzhändlern bereitwillig einen Beladeplatz zur Verfügung. Um drei "Bollwerke" zu beladen, wurden 70 Fuhren per Pferdefuhrwerk von Waldkirchen nach Witzsch-

dorf gefahren. Das gewaltige Ausmaß der Floße lässt sich damit erahnen – die Transportkapazität eines Floßes entspricht also etwa 23 Fuhrwerken.

Die letzte nachweisbare Brettflöße von Waldkirchen fand 1837 statt. Die Flößerei wurde sowohl aufgrund der ständigen Auseinandersetzungen mit dem Blaufarbenwerk als auch wegen der eingeschränkten Flößbarkeit der Zschopau eingestellt. Der Bau von Textilfabriken und die damit verbundene Erhöhung der alten Mühlwehre machte das Floßgewerbe im großen Stil schon bald nicht mehr möglich.



Das Blaufarbenwerk in den 1950er Jahren.

Quellen und Literatur:

Sächsisches Staatsarchiv, Bergarchiv Freiberg, 40142, Nr. 79. Reinhold Timme: Holzflößerei auf der Zschopau und der Floßplatz in unserer Stadt, in: Heimatklänge 163-165 (1937), S. 1297-1315.

August Schumann/Albert Schiffner: Vollständiges Post-, Staats- und Zeitungslexikon von Sachsen, 3. Band, Zwickau 1816, S. 236-237.

DER GRÜNHAINICHENER HEIMATVEREIN E. V.



Liebe Einwohner von Grünhainichen.

es hat sich vieles zum Positiven sprich zum wesentlich Einfacheren entwickelt. Die historischen Akten sind vom Kreisarchiv Erzgebirge ins Rathaus Grünhainichen umgezogen und stehen den Projektverantwortlichen zur Recherche zur Verfügung.

Des Weiteren haben zwei Antikhändler des Ortes (Ralph Geisler, Jens Struck) freundlicherweise umfangreiches Material in Bild und Text für den OT Grünhainichen zur Verfügung gestellt.

Aus diesen Gründen kann jetzt jeder, der eine Häusertafel an seinem Gebäude präsentieren möchte, eine Recherche und Bildmaterial über sein Haus bei uns bestellen. Die Recherche stützt sich dann auf Akten wie Steuererhebungen, Brandversicherungskataster, Einwohnerzählungen, Bauakten und Adressbücher.

Ein Lebenslauf des Hauses und seiner Bewohner lässt sich so herstellen.

Dazu bitte die schon bekannten Kontakte nutzen:



OT Grünhainichen: Herr Olaf Wolfeil,
Mühlenstr. 38 | Tel.: 87 46 92
Mail: arbeitsgruppe-heimatverein-grh@gmx.de



OT Waldkirchen: Frau Claudia Beyer Mail: arbeitsgruppe-heimatverein-waldkirchen@ web.de



OT Borstendorf: Frau Stefanie Zickmantel
 Tel.: 29 99 71 | Mail: arbeitsgruppe-borstendorf heimatverein@gmx.de

Für eine aussagekräftige Tafel benötigen wir einen Text von ca. 1.800 Zeichen (oder handschriftlich ca. 1 DIN-A4-Seite) sowie 2 Fotos. Wir beraten und unterstützen Sie beim Aussuchen und Schreiben, wenn Sie das möchten. Wenn mehr Material als notwendig zur Verfügung steht, wird dies in den QR-Code der Tafel eingearbeitet. Es geht nichts verloren, was nicht auf die Tafel passt.

Anschließend kümmern wir uns um die Gestaltung Ihrer Tafel und bringen Text und Fotos in die perfekte Form. Sie erhalten dann noch einmal eine Vorlage zur Korrektur. Nach Ihrer Bestätigung geht die Tafel abschließend in den Druck über die Fa. Gutermuth in Grünhainichen. Die Druckkosten betragen nach wie vor 28,- €.

Wir hoffen, dass durch die erhebliche Aufwandsminimierung, sich jetzt noch mehr Hauseigentümer entschließen, das Ortsbild auch im Zuge des Heimatfestes 2024 mit einer Häusertafel zu verschönern.

Viele Grüße vom Team des Häusertafelprojektes



Alle Helfer und Verantwortliche aus allen Ortsteilen zum Fototermin auf dem Mühlenplatz"

NATUR & UMWELT

Stromkassierung an den Garagen am Friedhof Grünhainichen

Am Samstag, den **18.11.2023 von 09.00 – 12.00 Uhr**. Um Erscheinung wird gebeten.

Rückblick - Pilzlehrwanderung

Am 16.09.2023 trafen sich bei sonnigem Wetter zahlreiche Pilzinteressierte am Waldparkplatz "Schwarzes Kreuz" im Röthenbacher Wald um auf Pilzpirsch zu gehen. Die Freude darüber konnte man allen vom Gesicht ablesen.

Horst Mildner begrüßte die Teilnehmer, stellte die Pilzberater vor (Joachim Melzer aus Niederlauterstein, Peggy und Dirk Strobelt aus Freiberg, Jörg Hunger und Horst Mildner aus Borstendorf) und bedankte sich beim Revierförster Mi-

scha Schubert für die gute Organisation dieser Veranstaltung. Jörg Hunger erläuterte danach, was beim Sammeln von Pilzen zu beachten ist.



Foto von D. Braun



Foto von D. Braun

Jetzt begann die Pirsch. Jeder konnte für sich entscheiden, ob er allein oder mit einem Pilzberater auf Suche geht. Zu unterschiedlichen Zeiten kamen die Pilzfreunde zurück. Jetzt waren die Pilzberater gefragt. Die Funde wurden nach den Kriterien essbar, ungenießbar und giftig aussortiert. Besonders wurde auf Doppelgänger hingewiesen, wie zum Bei-

spiel Perlpilz (essbar) und Pantherpilz (stark giftig), Steinpilz (essbar) und Gallenröhrling (ungenießbar), Flockenstieliger Hexenröhrling (essbar) und Satansröhrling (giftig).

Zum Abschluss dienten ein kleiner Imbiss und Getränke der Stärkung.

Dem Grillteam ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Nach der Auswertung der Pilzfunde konnten 101 Arten notiert werden.



Foto von H. Hunger

Marienberg e.V.

Vielen Dank an alle Beteiligten für die gelungene Veranstaltung.

Ihre Pilzberater Jörg Hunger und Horst Mildner



W 1099	上心74000								
Herzliche Einladung zur Themenwoche									
	20.	- 26. November 2023							
Montag	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Begegnung & Imbiss Vortrag – Rechtsfragen am Lebensende Referent RA W. Richter							
Dienstag	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Begegnung & Imbiss Vortrag – Vorstellung und Einblicke in die Hospiz- und Palliativarbeit							
Mittwoch	14.00 Uhr 19.00 Uhr	Umgang mit Trauer Begegnung - Kreativangebot und Imbiss Vortrag - Facetten der Trauer							
Donnerstag	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Begegnung & Imbiss Vortrag – Bestattungskultur im Wandel der Zeit Referent M. Seidel-Harnack							
Freitag	17.00 Uhr 19.00 Uhr 20.30 Uhr	Begegnung & Imbiss Filmabend "Halt auf freier Strecke" Austausch zum Film							
Sonntag	14.00 Uhr	Gedenkveranstaltung							
Ort:	Mo Fr. So.	Dr. Wilhelm-Külz-Allee 7 Bergmagazin, Am Kaiserteich 3 in Marienberg Hospie- and Palliativiliens							

^{*} Eintritt frei / Parkplätze sind am Gebäude vorhanden

PRÄVENTION

It's a Match! - Neue Gesichter werben für die DRK-Blutspende





Die bekannte Kampagne "It's a Match" des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist in eine neue Runde gegangen. Das Besondere an der Neuauflage: Das zentrale Element - die Portraits https://www.blutspende.de/ von jeweils zwei Menschen, die ganz unterschiedliche Typen ver-

körpern, jedoch durch das starke Band derselben Blutgruppe miteinander verbunden sind - zeigen keine Modelle, sondern Menschen, die mit ihren echten und bewegenden Geschichten noch mehr Blutspender*innen mobilisieren möchten.

Seit einigen Wochen sind der junge Blutspender Tino und die ehemalige Patientin Jana auf Plakaten, Spendereinladungen oder auch in den digitalen Medien des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost präsent. Jana war vor vielen Jahren aufgrund einer schweren Erkrankung eine Restlebenszeit von maximal drei Monaten prognostiziert worden. Sie genießt heute ihr Leben auch dank Blutspender*innen, die genau wie Tino dieselbe Blutgruppe haben wie sie.

Auch im Herbst ist es für die lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten wichtig, dass kontinuierlich genug Blut gespendet wird. Die aus den Spenden hergestellten Präparate haben eine kurze Haltbarkeit von teilweise nur wenigen Tagen.

Wichtig zu wissen: Nach einer Grippeschutz- oder auch Coronaimpfung kann ohne Wartezeit direkt wieder Blut gespendet werden, sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt.

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www. spenderservice.net vorgenommen werden. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de.

Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin https://www.blutspende. de/magazin zu finden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht: am Freitag, 03.11.2023, von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Schule Borstendorf, August-Bebel-Str. 67

oder am Freitag, den 10.11.2023 von 15:00 bis 19:00 Uhr in der Grundschule "Schule im Grünen" Grünhainichen, Chemnitzer Str. 67b

Hinweis: Der 03.11. wird der letztmalige Blutspendetermin in Borstendorf sein. Ab 2024 laden wir alle Blutspender aus Waldkirchen und Borstendorf nach Grünhainichen ein. Dieser Termin wird dafür 5 mal im Jahr angeboten werden.

SCHULEN, KITAS UND **JUGENDARBEIT**

GRUNDSCHULE IM GRÜNEN **MIT HORT**

"Spätsommerblick" – unser Blick zurück

Am letzten Tag vor den Herbstferien waren alle Interessierten in unsere neue Grundschule eingeladen. Wir freuten uns über mehr als 300 Gäste, die staunten, was nun schon geworden ist. Überall gab es etwas zu

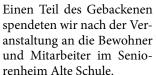
entdecken: digitale Medien und moderne Arbeitsmittel für den Unterricht, technische Baukästen und vieles mehr. Aus den Fächern Ethik und Religion waren Schülerarbeiten ausgestellt. Im Musikraum stellten die "Trommelkids" ihr GTA vor und luden zum Mitmachen ein. Die Kindertanzgrup-



pen des Wildensteiner Sportvereins und des BCV begeisterten in ihren tollen Kostümen zu mitreißender Musik. Unser Hort Waldiskids zeigte "Hortleben live". Auch im Außengelände herrschte reger Betrieb. Große und kleine Besucher erkundeten Spielgeräte, Sportanlagen, den Schulgarten und verweilten im Garten bei Waldis Hühnern.

Für unser Gästecafe wurden von mehr als 40 Familien Kuchen, Muffins und andere Leckereien gebacken. Zum ersten Mal gab es auch WALDI-Kekse zu probieren. Alles war oberlecker! Dafür ein herzliches Dankeschön von unserem Förderverein!







Unser Dankeschön gilt allen Besuchern und den vielen fleißigen Helfern, die mit tollen Ideen diesen Nachmittag vorbereiteten, uns bei der Durchführung unterstützten und damit unseren "Spätsommerblick" zum Erlebnis werden ließen.

Lehrer- und Hortteam der Grundschule im Grünen



KITA WUNDERLAND

Gesund und fit - wir machen mit!



Bis zum nächsten Sommer beschäftigen wir uns in Krippe, Kindergarten und Hort mit unserem großen Jahresprojekt "Gesund und fit - wir machen mit!". Finanziell unterstützt werden wir dabei mit einem Sponsoring der EnviaM. Das Thema ist sehr vielfältig und wird deshalb in all unseren Gruppen ein ganzes Schuljahr immer wieder aufgegriffen. Es geht natürlich um Ernährung und Bewegung. Aber auch Entspannung und vor allem unsere Naturnähe sind für uns wichtige Voraussetzung für Wohlbefinden. Den ersten Schritt gingen wir mit unserer naturpädagogischen Fortbildung zum Pädagogischen Schließtag. Mit der Rucksackschule Dresden konnte unser gesamtes Team einen ganzen Tag lang zahlreiche Anregungen sammeln und ausprobieren. Nun werden wir die Ideen gemeinsam mit den Kindern für unseren Alltag nutzen. Den Kontakt zur Rucksackschule Dresden werden wir in jedem Fall auch zukünftig halten. Den ganzen Sommer über hatten wir das viele gesunde Obst und Gemüse aus unserem Garten genossen. Meist haben wir selbst gepflückt und gleich frisch gefuttert. Wir haben aber auch Kuchen gebacken, Pflaumenmus und Marmelade ein-

gekocht sowie manch neues Rezept ausprobiert. Lecker!

Und weil unsere Apfelernte in diesem Jahr wieder sehr reichlich ausfiel, sind wir besonders dankbar, dass wir unsere Äpfel wieder zur Mobilen Mosterei Auerbach bringen durften. Beim Pressen durften wir sogar selbst mithelfen. Ganz stolz haben wir dann mit unserem Handwagen den frischen Apfelsaft zur Kita gefahren und natürlich auch gleich gekostet.



Zum Erntedank brachte jedes Kind ein kleines Körbchen mit Obst, Gemüse, Kräutern oder Blumen von zu Hause mit. Ganz interessiert wurde dann alles gemeinsam ausgepackt, bestaunt, befühlt, beschnuppert und gekostet. Und was man daraus alles kochen und backen kann... Wir hatten viel Freude beim Schwingen der Rührlöffel. Ein besonderes Erlebnis



ist für uns auch immer wieder ein Besuch in der mit den Erntegaben herrlich geschmückten Kirche. Der Pfarrer Herr Meyer hat uns wieder herzlich empfangen und mit uns darüber gesprochen, dass Dankbarkeit wunderbar und wichtig

ist. Unsere Großen durften zum Abschluss sogar noch die Orgel besichtigen und den Kirchturm bis ganz hinauf zu den großen Kirchenglocken besteigen. Wir sind sehr dankbar für diese schönen Eindrücke und dafür, dass es uns gut geht. So viele Menschen sorgen jeden Tag für unser Essen, für unsere Gesundheit, für unser Wohlbefinden und Glücklichsein...

Unsere Hortkinder erlebten in den Herbstferien wieder tolle Ferienspiele mit Kinotag, Kreativwerkstatt, Kräuterworkshop und mehr. Am Waldtag gab's draußen ein leckeres Picknick mit Lunchpaketen von Herrn Jehmlich. Gut gestärkt könnten die Kinder sich dann auch im Wald gestalterisch austoben und dekorierten die Bäume mit lustigen Tongesichtern. Zum Erntedankfest sorgten die Kinder sogar selbst für ihr Mittagessen. Denn aus ihrem mitge-



brachten Obst und Gemüse bereiteten sie tolle Leckereien zu.

Eine nette Überraschung machte uns Herr Neubert aus unserer Nachbarschaft mit einer bunten Bewegungskiste samt Ideensammlung und Material. Die Kinder haben sich sehr gefreut und wir werden begeistert ausprobieren... Vielen Dank!

Wir sind sehr glücklich, dass wir auch in diesem Jahr wieder unsere lieben Großeltern in die Krippe und den Kindergarten einladen könnten. Zu den Oma-Opa-Tagen gab es dieses Mal allerhand zu tun. So wurden mit kleinen und großen Händen zusammen tolle Laternen für unseren Lampionumzug gebastelt. Nicht nur den Großeltern, sondern natürlich auch den Kindern bereitet der gemeinsame Nachmittag in der Kita immer eine ganz besondere Freude. Bei unseren "Füchsen" wird der Oma-Opa-Tag im Frühjahr im Hort stattfinden.

Nun freuen sich unsere Kinder ganz besonders auf den <u>Lampionumzug</u>, den wir traditionell wieder gemeinsam mit der Kirchgemeinde veranstalten. Dazu laden wir Sie und Ihre Familien natürlich ganz herzlich ein. Wir treffen uns am Freitag, den 10.11.2023, ab 17:15 Uhr vor dem Kindergarten und laufen dann gegen 17:30 Uhr eine Runde durch unseren schönen Ort. Im Anschluss gibt es auf dem Festplatz wieder Würstchen, Glühwein oder Tee. Der Erlös kommt wie jedes Jahr den Kindern der Kirchgemeinde sowie unserer Kita zu Gute.

Und dann dauert es auch gar nicht mehr so lange, bis schon wieder die ersten Lichter angezündet werden können. Am Samstag vor dem ersten Advent stimmen wir mit einem <u>Auftritt zum Pyramidenanschieben</u> die schöne Weihnachtszeit ein. Kommen Sie also gerne am 02.12.2023 um 16:00 Uhr auf dem Festplatz vorbei und lauschen Sie unserem kleinen Programm!

Über viele Zuschauer freuen sich die Kinder und das Team der Kita "Wunderland"

SENIOREN

Rentnerweihnachstsfeier

Unsere diesjährige Rentnerweihnachstsfeier wird am 7. Dezember im Gasthof Börnichen stattfinden. Details im nächsten Amtsblatt.

SENIOREN BÖRNICHEN

Die Senioren Börnichen treffen sich im Monat November zu einem gemeinsamen kreativen Vormittag, mit dem Titel "Jeder kann malen". Frau Antje Buschmann lädt Sie herzlich ein am Dienstag, den 28.11.2023, von 09:30 – 11:30 Uhr, in die Begegnungsstätte Börnichen.

Bitte einen Unkostenbeitrag von 17,00 Euro pro Person für die Materialien mitbringen.

Wir wünschen viel Freude beim gemeinsamen Treffen.

GRUPPE 60 PLUS BORSTENDORF

Man kann es eigentlich kaum glauben, aber die Adventszeit steht vor der Tür.

Zur Einstimmung darauf laden wir am Montag, den 20.11.2023 14.00 Uhr in die Borstendorfer Schule

herzlich zu Kaffee und kleinen weihnachtlichen Leckereien ein.

Wer Lust hat, kann auch Weihnachtsdeko basteln, Material steht ausreichend zur Verfügung.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Heidrun und Marina

SENIOREN GRÜNHAINICHEN

Die Senioren in Grünhainichen sind aktiv und treffen sich regelmäßig 1 x im Monat zu einer gemütlichen Kaffeerunde. In den letzten Monaten an einer privaten Örtlichkeit, da Baumaßnahmen am gewohnten Treffpunkt stattfinden. Diese sollen im nächsten Monat abgeschlossen sein. So sind dann auch "Neuankömmlinge" herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Nächster Treff: Mittwoch, 15.11.2023 ab 14.00 Uhr (in privaten Räumen)

SENIOREN WALDKIRCHEN

Herzliche Einladung!

Wir laden für Mittwoch, den 15. November 2023 ab 14.00 Uhr zu einer flotten Runde ganz unter dem Motto "Bingo-Nachmittag" in die Räumlichkeiten "Am Stein" an der Turnhalle in Waldkirchen herzlich ein.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Simone & Maria

WIR GRATULIEREN



in Borstendorf

Frau Sieglinde Löschner zum 82. Geburtstag am 24.11.

in Grünhainichen

Frau Christa Uhlig zum 96. Geburtstag am 16.11. Frau Karla Schubert zum 82. Geburtstag am 20.11.

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristig dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie jährlich Ihre Zustimmung schriftlich geben. Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt, Verbandsvorsitzende

Gartenbau Scheller, Grünhainichen



- Grab- und Gartenpflege
- Hecken- und Obstbaumschnitt, Mäharbeiten
- Deckreißig & Gestecke für Totensonntag
- Topfpflanzen & Heide
- Ab Ende November Verkauf von Schmuckreißig und Weihnachtsbäumen!

Neue Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 14:00-18:00 Uhr 08:00-12:00 Uhr Sa.:

Gärtnerei Scheller · Mühlenstraße 50 · Tel: 037294/ 1478 Mobil: 0176/72271351

SCHULKÜCHE

Preiswertes Essen - nicht nur für Kinder

Inh. Bert Jehmlich

Fabrikstraße 6 - Kindergarten 09579 Grünhainichen

NEUE Telefonnummer: 037294 240280

Speiseplan im November 2023

01.- 03.11.

Kartoffeln, Kräuterquark, Leberwurst, Butter Donnerstag Nudeleintopf mit Geflügel, Kompott Freitag Hausgem. Fischbällchen, Tomatensoße, Gemüsereis,

Dessert

06.- 10.11.

Montag Pasta, Tomaten-Thunfischsoße, Käse Dienstag Schweinegulasch, Knödel, Gebäck Jägerschnitzel, Kaisergemüse, Kartoffeln Mittwoch Donnerstag Süß- Saure Kartoffelstückchen/ Flecke, Kompott

Milchreis, Zimt und Zucker, Kirschen Freitag

Käse- Lauchsuppe, Baguette, Kompott Gebratenes Fischfilet, Paprika- Maisgemüse, Reis Montag

Dienstag Hähnchenkeule, Möhren- Erbsengemüse, Kartoffeln Mittwoch Donnerstag Schweinebraten, Rotkraut, Klöße

Freitag Buttermilchgetzen, Apfelmus

20.- 24.11.

Tomatensuppe mit Reis, Baguette, Obst Montag Dienstag Schlachteplatte, Sauerkraut, Kartoffeln

Mittwoch FEIERTAG
Donnerstag Buchteln, Vanillesoße, Kompott
Freitag Nudel- Lachsauflauf, mit Käse gratiniert, Pudding

27.11.- 01.12.

Hefeklöße, Vanillesoße, Kompott Kartoffelsuppe, Wiener Würstchen, Obst Montag Dienstag Mittwoch Fruchtiges Hähnchencurry, Butterreis, Gebäck Donnerstag Rinderzunge, Blumenkohl, Kartoffeln

Pan. Seelachsfilet, Remoulade, Bratkartoffeln, Salat Freitag

Informieren Sie sich auch über meine weiteren Angebote für die kulinarische Ausstattung zu Familienfeiern usw.

Preis pro Portion: 5,30 €

Seniorenportion bzw. Preis bei Abholung: 4,90 € Essensbestellung Telefon: 037294/240 280

VERANSTALTUNGEN







Filmabend am 17.11.2023 um 19 Uhr

Wir freuen uns, dass Dietmar Ender es möglich gemacht hat und uns den Film noch einmal zeigt. Viele haben es das 1. Mal verpasst oder aber man schaut man sich den Film gern ein weiteres Mal an.

Eine Bitte: Vielleicht gibt es nette Nachbarn oder Freunde mit einem Auto, die helfen können. Einige sind nicht mehr gut zu Fuß und würden sich über eine Mitfahrgelegenheit freuen.

Ein Besuch verlohnt sich auf alle Fälle!

Viel Freude & Danke im Voraus

Herzliche Einladung

Etwas für Heimatfreunde Grünhainichen von oben



50 min. beeindruckende Luftaufnahmen ein Film von Dietmar Ender Borstendorf

Vorführung am 17.11.2023 19 Uhr in der Grundschule im Grünen-Grünhainichen-

Eintritt frei

Einladung zum Flohmarkt

* Gebrauchtes & Handgemachtes für Groß und Klein *

Wann? Samstag, 18.11.2023 von 10 bis 14 Uhr Wo? "Alte Schule" Borstendorf, August-Bebel-Str. 67 Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt:)

Anmeldungen noch möglich! Infos unter 01590 8134090.

Wir freuen uns auf Euch! Euer Förderverein Kita "Borstel" e.V.







Pyramidenanschieben in Borstendorf findet am 03.12.2023 statt



Am Freitag, dem 1. Dezember 2023 18 Uhr am Feuerwehrdepot Waldkirchen



Der Heimatverein Börnichen e.V. und Dorfclub Börnichen informiert!

Wir laden alle Einwohner und Gäste recht herzlich am Samstag, den 02.12.2023 auf dem Festplatz in Börnichen zum Pyramidenanschieben und Weihnachtsmarkt ein.

15.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

15.30 Uhr Anschieben der Pyramide

16.00 Uhr Kleines Kulturprogramm unserer Kinder-

gartenkinder

16.30 Uhr Märchenaufführung des Faschingsvereins

"BCV"

17.00 Uhr kommt für alle braven Kinder der Weih-

nachtsmann bzw. seine Gehilfen und verteilen Geschenke (Bitte bis 13.00 Uhr die Geschenke bei Elektro-Schubert abgeben!)

Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.

Ihr Dorfclub e.V. und Heimatverein Börnichen e.V.





Veranstaltungen im Lehngericht in Augustusburg im November

täglich 9 bis 20 Uhr im Lehngerichtsgarten: Akustemologische Station für Bodenklänge

diverse Termine im Ladenexperiment (Untere Schloßstraße 3)

Weihnachtsgeschenke und Tastings im Ladenexperiment

Freitag, 3. November, 18 Uhr Sauerkraut-Workshop

Freitag, 3. November, 19.30 Uhr "Goldener Herbst, goldene Hörner"

Ein geselliger Abend mit Musik, Gesang, Gespräch, Getränk...

Mittwoch, 8. November, 17-20 Uhr

Kurfürstin Anna Kräuter-Tisch: "Räuchern"

Freitag, 10. November, 19 Uhr **LehngerichtKinoClub**

Samstag, 11. November, ab 12 Uhr

Lehm-Pizzaofen-Bau

Mittwoch, 15. November, 19 Uhr

Geschichten des Wandels: Kreislauffähiges Bauen // Filme und Gespräch

Freitag, 17. November, 18 Uhr

"Pressnitz lebt - Přísečnice žije" - Film, Vortrag und Diskussion

Freitag, 24. November, 19 Uhr **LehngerichtKinoClub**

Website: https://www.aufweiterflur.org Instagram: @auf_weiter_flur_ev



VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE





Einladung zur Informationsveranstaltung für eingetragene Vereine & Initiativen

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöhaund Zschopautal e.V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. die Arbeit von eingetragenen Vereinen und Initiativen unterstützen und lädt zu einer weiteren Schulung ein

am Donnerstag, den 7. Dezember 2023, von 18:00 bis 20:00 Uhr,

in das medizinisch-kulturelle Zentrum "Lindenhof" Leubsdorf, Borstendorfer Straße 3, 09573 Leubsdorf.

Thema der Veranstaltung:

"Von der Vereinsmeierei zur gelungenen Veranstaltungsorganisation"

Bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen, Ausflügen oder Dorffesten gilt es Vieles zu berücksichtigen. Was muss in Hinblick auf erforderliche Genehmigungen, Ordnung und Sicherheit beachtet werden? Wie steht's mit den Beiträgen an die GEMA, Künstlersozialkasse und Versicherungen?

In der Schulung gibt es wichtige Hinweise für eine umsichtige Planung von Finanzen, Programm, Öffentlichkeitsarbeit und zu den rechtlichen Rahmenbedingungen.

Als Referentin steht uns Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. in bewährter Weise zur Verfügung.

Das Schulungsmaterial wird zu Beginn der kostenfreien Veranstaltung ausgereicht.

Wir bitten um Anmeldung **bis zum 30. November 2023** telefonisch unter 037292/289766 oder per E-Mail an info@ floeha-zschopautal.de.

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher Gahlenzer Straße 65 | 09569 Oederan Telefon: 037292 / 28 97 66 Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de Homepage: www.floeha-zschopautal.de

BÖRNSCHNER CARNEVALSVEREIN "BCV" E.V.

Am 11.11.2023, 11:11 Uhr eröffnet der BCV ganz zünftig seine 37. Faschingssaison!

Trotz dieser (wieder anders) verrückten Zeit steht der gesamte BCV schon in den

Startlöchern und brütet über geniale Ideen, um das neue Faschingsprogramm wiederum zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen!

Die Börnschner Carnevalisten finden sich am Sonnabend, dem 11.11., pünktlich um 11:11 Uhr am hiesigen Rathaus ein, um mit Euch gemeinsam die 37. Saison begrüßen zu dürfen und dem Narrenvolk das neue Faschingsmotto mitzuteilen.

Ebenso gibt sich das neue Prinzenpaar die Ehre, welches traditionsgemäß den Bürgermeister zur Übergabe des Rathausschlüssels auffordert. Die Prinzengarde und die kleinen BCV-Sternchen werden das Regentenpaar und alle Zuschauer mit Proben ihres Könnens erfreuen.

Wir hoffen, dass das Prinzenpaar und der BCV pünktlich

und ohne Gegenwehr der Gemeindebediensteten die Amtsgeschäfte hier im Ort übernehmen kann, was durch die Übernahme des Rathausschlüssels besiegelt wird.

Im Anschluss an diese Zeremonie wird der Elferrat dann unsere jüngsten Fans mit Belustigungen und Spielen auf dem gegenüberliegenden Schulhof erfreuen. Dabei werden reichlich Preise und Süßigkeiten aus unserer Schatzkiste unter das kleine Volk gebracht!

Im Anschluss daran begibt der Elferrat auf seine traditionelle Bettelrunde durchs Dorf und angrenzender Gemeinden bzw. Ortsteile.







Also: Der BCV lädt am 11.11.2023 seine Freunde und Gönner ein, sich zahlreich vorm Rathaus in Börnichen einzufinden! Wir freuen uns über recht viele Zuschauer und Kinder!

Euer BCV

Die kommenden BCV-Termine:

11.11.2023 Faschingseröffnung der 37. BCV-Saison vor dem Rathaus (11:11 Uhr)

02.12.2023 Pyramidenanschieben und Weihnachtsmarkt mit einem neuen BCV-Weihnachtsmärchen auf der Festplatz-Bühne in Börnichen

03.02.2024 1. Faschingsveranstaltung im Gasthof Börnichen

13.02.2024 Fastnacht und Kinderfasching im Gasthof

17.02.2024 2. Faschingsveranstaltung im Gasthof



DER GRÜNHAINICHENER HEIMATVEREIN E. V.



Noch wenige Türchen sind zu füllen, dann ist es wieder ein buntes Programm für unsere Gemeinde in der Adventszeit.

WICHTIG! Wir bitten alle Veranstalter des Lebendigen Adventskalenders am 2. November 19.30 Uhr zum Treffen im Rathaus Grünhainichen zu erscheinen. Es werden wichtige Informationen weitergegeben und alle Fragen geklärt.

Borstendorfer Weihnachtsberg



Sicher haben sich schon einige gefragt, was denn vor der Schule Borstendorf gegraben oder gebaggert wird?!

Es entsteht der "Borstendorfer Weihnachtsberg", welcher am 1.12. im Rahmen des lebendigen Adventskalenders feierlich eingeweiht wird! Ganz viel passiert gerade im Verborgenen, denn die Figuren, welche von Dieter Kern gesägt wurden, werden durch die Frauen vom

sogenannten "Rüger Sippenberg" bemalt. Viele der Mitwirkenden sind keine Vereinsmitglieder und bringen sich voller Begeisterung ein. Sei es die Kurrende oder Elektro Bräuer uvm. Ein großes Dankeschön! Nun wollen wir nicht so viel verraten... Freuen Sie sich auf die Adventszeit, wenn alles fertig ist und unsere Gemeinde wieder ein Stück schöner macht.

Tag des traditionellen Handwerks - Rückblick

Am Tag des traditionellen Handwerks 2023 hatte auch das Museum geöffnet. Besucher aus nah und fern, sogar aus der Schweiz und Bulgarien staunten über die Exponate, bewunderten die Arbeiten der Borstendorfer Klöppler, stellten Fragen und ließen es sich bei unserem Imbiss gut gehen. Ein paar Kinder nahmen auch das Angebot der Museumsralley oder des Bastelns an. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Helfern und Kuchenbäckern.





Sanierung der Hütte im Park Waldkirchen



Dank der überwältigenden Spendenbereitschaft für die Sanierung der Hütte im Park Waldkirchen konnten bereits die wichtigsten Arbeiten abgeschlossen werden. Das alte Dach wurde abgerissen und neu gedeckt. Wir bedanken uns für die Unterstützung durch den Bauhof sowie für

die gute Zusammenarbeit mit der Firma Grämer. Nun steht noch die Innensanierung an. Ein riesiges Dankeschön noch einmal an alle Spender!

Die Klöppelgruppe trifft sich!



Wann: aller 14 Tage **dienstags 14.11.** | **28.11.** ab 18 Uhr

Wo: 14.11. im Rathaus in Grünhainichen, Chemnitzer Str. 41, 1. Etage 28.11. im ehemaligen "Atelier zu Alten Post", Chemnitzer Str. 43

Ansprechpartnerin: Frau Wolf,

Tel.: 0371/42 98 19

Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

HÜTTENKNAPPSCHAFT "BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL"

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche den Jubilaren zum Geburtstag im Monat November: Kerstin Glück, Christine Sobeck und Wolfgang Engel

Parkplatzprobleme zum Weihnachtsmarkt?

Fahren Sie doch einfach mit dem Reisebus der Hüttenknappschaft mit! Für die kommende Adventszeit sind wieder einige Bergparaden geplant.

Unsere Blaufarbenwerker nehmen an den unten stehenden Paraden teil.

Wer sich noch mit einem der prächtigen Habits ausstatten lässt, kann auf Kosten des Gastgebers Roster und Glühwein genießen.

Viele Grüße

Heiner Hedrich | 0152 / 58725100

Bergpara				
Datum	Ort	Beginn	Abfahrt	
02.12.2023	Chemnitz	14:00	12:00	Bus
02.12.2023	Zwönitz	17:00		Bus
03.12.2023	Thum	14:00	12:30	Kleinbus
03.12.2023	Aue	17:00		Kleinbus
09.12.2023	Olbernhau	17:00	15:30	Bus
10.12.2023	Lengefeld	17:00	16:00	PKW
16.12.2023	Seiffen	15:30	13:30	Bus
17.12.2023	Marienberg	14:00	12:30	PKW
22.12.2023	Popershau	18:30		PKW
23.12.2023	Annaberg	13:30	12:00	Bus



Taxi Richter

Sven Richter

Tel. 037294/96605 • Fax: 037294/96205 Funk 0172/3463894 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus

SPORTVEREINE

GBC NEWS

GRÜNHAINICHENER BALLSPIELCLUB BLAU-WEISS E.V.



Das diesjährige Traktorentreffen ist Geschichte, alles ist wieder verräumt und alle Helfer haben sich erholt. Wir möchten uns in erster Linie bei der Firma Landtechnik Nürnberger Schellenberg bedanken. Liebe Katrin, lieber Karsten, ihr habt uns auch dieses Jahr wieder mal den Arsch gerettet. Ohne Euch wäre so einiges nicht möglich. Danke, dass wir auch dieses Jahr dabei sein durften.

Natürlich auch ein riesengroßes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, ohne die die Umsetzung gar nicht möglich wäre.

Wir suchen Unterstützung

Wir brauchen Hilfe während des Spielbetriebes. Du hast Lust uns beim Abkreiden des Platzes und eventuell beim Kassieren vom Eintritt während der Heimspiele zu helfen?

Meldet Euch bei den unten angegebenen Telefonnummern! Wir freuen uns!

Alte Herren

Die Alten Herren trainieren freitags ab 19.00 Uhr. Infos bei Freddy Möckel | 0173 3622490.

Tischtennis

immer Montag ab 19.30 Uhr Turnhalle Grünhainichen. Gern könnt ihr bei uns mitmachen!

ACHTUNG WICHTIG!

Volleyball wäre jetzt auch wieder möglich, und zwar dienstags ab 19.30 Uhr ebenfalls Turnhalle Grünhainichen. Wer dafür Lust und Laune verspürt, den Ball halbwegs übers Netz koordinieren kann (keine Voraussetzung), bitte bei einem der drei unten angegebenen Kontakten informieren. Wäre toll, wenn sich effektiv 8-10 Leutchen zusammenfinden. Wir hoffen und freuen uns auf euch!

Natürlich sind auch andere Sportarten möglich, vielleicht hat ja jemand eine Idee? Einfach melden, wenn Lust auf was Neues.

Thomas Ruttloff Jens Struck Sandra Struck 0172 8171789

One Love Euer GBC

0157 76825062 0163 4507400

SSV WILDENSTEIN E.V.

Glück Auf liebe Wildensteiner Fussballfreunde,



hoffen wir, dass bei Erscheinen dieses Amtsblattes eine gute Nachricht unseres Herrenteams über das Achtelfinale im Kreispokal in Albernau (Zschorlau) vorliegt! Über das weitere Pokalgeschehen im Frühling gäbe es dann rechtzeitig Auskunft.

Der 1. Sieg und weitere Punkte in der Meisterschaft sind jedenfalls eingefahren und machen Hoffnung auf weitere Erfolgserlebnisse zu folgenden Terminen.

Heimspiel in Börnichen Sportplatz am Waldhof

12.11. 14 Uhr gegen Heidersdorf / Olbernhau 2

Auswärtsspiele

05.11. 14 Uhr in Brünlos

19.11. 14 Uhr in Auerbach / Erzg.

26.11. 11 Uhr 30 in Krumhermersdorf (2. Mannschaft)

Wir sehen uns, Sport Frei, SSV Wildenstein

SV EINHEIT BÖRNICHEN

Abteilung Schach

Am 15.10.23 war es endlich soweit und unsere zweite Mannschaft startete in der Erzgebirgsliga gegen den Ortsnachbarn aus Borstendorf (Aus-Nach hart wärts). umkämpften Partien



Foto: R.Scharfenberger

konnten wir uns mit 2,5 : 1,5 durchsetzen und die ersten Mannschaftspunkte der Saison einfahren. Am 19.11.2023 bestreiten wir dann das erste Heimspiel gegen Gelenau. Bleibt zu hoffen, dass wir an den Erfolg gegen Borstendorf anknüpfen können.

Ergebnis

Rotation	1,5 : 2,5	
Brett 1:	Silvio Wagner : Jannik Vobig	0:1
Brett 2:	Bernd Nitzsche: Louis Fahsel	1:0
Brett 3:	Günter Hoppe: Thomas Reichel	0,5:0,5
Brett 4:	Klaus Erler : Enrico Steinert	0:1

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

Mannschaftspokal des Mittleren Erzgebirges in Pockau, unser Verein gewinnt beide **Pokale**



Mit 11 Mannschaften gab es in der Turnhalle an der Sorgauer Straße in Pockau am Samstag, den 23.09. ein großes Starterfeld im Kampf um den Mannschaftspokal. Unser Turnverein hat sein Ziel erreicht und den Pokal der Altersklasse 10-18+ das dritte Mal in Folge gewonnen, somit dürfen wir ihn auch behalten. Die 1. Mannschaft in Besetzung, Lilly Hunger, Gianna Haase, Alina Uhlmann, Noemi Messig und Lean Nüßler errangen den 1. Platz.

Unsere 2. Mannschaft mit Leoni Schulz, Ida Schaufuß, Jasmin Hohmann, Heleen Uhlig und Lisa Grämer hat ebenfalls noch einen guten 4. Platz erzielt.

Perfekt lief es in der Altersklasse 6-9. Hier konnten wir mit

unserer Mannschaft, Loreen-Alina Eckert, Anni Stumpp, Jette Schumann, Konrad Großer und Henning Uhlig den 1. Platz belegen und den Pokal mit nach Hause nehmen. Das ist wieder ein super Ergebnis, weiter so!



Bildtext AK bis 9: Im Bild von links Loreen-Alina Eckert, Jette Schumann, Anni Stumpp, Henning Uhlig, Konrad Großer



Bildtext AK10 bis 18+: Im Bild von links Lilly Hunger, Noemi Messig, Alina Uhlmann, Lean Nüßler, Gianna Haase

Vielen Dank!

Wir möchten uns hier noch einmal bei allen Sponsoren bedanken, die die Durchführung unseres Vereinsjubiläums zu einem erlebnisreichen Tag für alle werden ließen.

Vielen Dank an:

ZABAG Security Engineering GmbH, Wendt & Kühn KG, Bäringhaus & Hunger GmbH, Antik & Dekoration Jana Franke - Inh. Jana Geisler, Antikhandel Ralph Geisler Rochhausmühle, Pro optik Zschopau, Friseursalon Petra Uhlig, Autoservice Lars Hübler, Physiotherapie Holler, Tischlerei Stanzel, Fleischerei Borstendorf - Inh. FS Freitag GmbH, Gasthof & Pension Oehme, Zahnarztpraxis Anke Nüßler, Maschinenbau - Dreherei Tilo Tittmann GmbH, Blank Kunsthandwerk, Beier Transporte Waldkirchen, Ivonne Messig, Gebäudereinigung & Fußbodenservice Thomas Knoch, Kommunalmaschinen Jürgen Fethke, Familie Silvio Uhlmann, Ekkehard Bleidistel, Steuerberaterin Heike Ullmann, Grünperga Papier GmbH, Getränke Fethke, PROWIN Handelsvertretung Kathrin Goetzke-Süß, Raiffeisen BHG Waldkirchen, Familie Carsten Hunger, Gemeinde Grünhainichen, ADOS Partnergesellschaft Hermann & Partner, Trödelschmiede Jens Struck, Württembergische Generalagentur Doreen Hanisch, C.F. Drechsel Volkskunst Harbeck, Familie Kay Messig, Apotheke Grünhainichen, Zimmerei & Holzbau Thomas Grämer, Druckerei Gutermuth, Frank Bluttner Immobilienverwaltung Waldkirchen, Friseursalon Walther

Trainingszeiten

In den Sportgruppen des TV Grünhainichen 1863 e. V. findet das Training zu den genannten Zeiten in der Turnhalle, Nordstraße statt.

Turnkinder 5 – 9 Jahre: freitags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr, nach vorheriger Anmeldung

Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend: freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Das **Wettkampftraining** findet wie immer **sonntags und montags** statt. Den Wettkampfturnern sind die Trainingszeiten bekannt.

Ansprechpartner: Carsten Hunger, 015905099110

Die Männersportgruppe trifft sich montags 18:00 Uhr – 19:00 Uhr zum Kraftsport und Fitnesstraining. *Ansprechpartner: Pierre Baumann, 01729480710*

Zur **Gymnastik mit Musik** halten sich **donnerstags 20:00 Uhr – 21:00 Uhr** die Frauen fit. *Ansprechpartner: Elke Schmidt, 037294/7181*

Für alle Gruppen werden gern noch interessierte Sportlerinnen und Sportler gesucht. Bitte meldet euch bei den Ansprechpartnern falls ihr Interesse habt.

WANDERGRUPPE GRÜNHAINICHEN

Wanderbericht der 9. Wanderung 2023

Rund um Großolbersdorf sollte die Wanderung am 09.09.2023 führen. Um unnötige Fahrstrecke zu sparen, trafen wir uns gleich auf dem Parkplatz am ehemaligen Gasthof Silberstraße. Elf Wanderwillige hatten sich eingefunden. Pünktlich 8:45 Uhr liefen wir los. Wir überquerten die Straße, die zzt. gebaut wird, und bogen dann in den Weg neben der ehemaligen Fleischerei Bruno Melzer, jetzt Filiale vom Göhler-Fleischer, ein. Der Weg verläuft parallel zum Großolbersdorfer Bach und vorbei am Kirchteich. An einem Feld vorbei, das gerade mit modernster Technik bearbeitet wurde, gelangten wir auf den Karl-Stülpner-Weg. Kurz vor der ehemaligen Fleischerei Harzer bogen wir rechts in die Grünauer Straße ein. Wir merkten ganz schnell, dass wir im Gebirge sind, wenn wir die Felswände hinter den Häusern der rechten Straßenseite betrachteten. Unser Weg führte in Richtung des Ortsteiles Grünau. Kurz vorm Ausgang von Grünau bogen wir rechts ab und liefen in nassem Gras einen Pfad entlang. Links von uns entdeckten wir eine Holzbrücke, die besser nicht genutzt werden sollte. Es fehlte der Mittelteil und man wäre im Bach gelandet. Weiter ging es auf dem Naturlehrpfad Grünauer Tal. Wir betrachteten Schautafeln mit Pflanzen und Tieren. Plötzlich hörten wir Musik und wunderten uns. Das erzgebirgische Volkslied "Wu de Walder hamlich rauschen" erklang passend zur Umgebung. Wir staunten mächtig, als nach drei Kilometern Wanderstrecke auf einem Rastplatz für uns live Akkordeon gespielt und gesungen wurde. Es folgten noch weitere Lieder wie zum Beispiel das vom Vogelbeerbaum und wir sangen natürlich auch mit. Das war eine gelungene Überraschung. Verabschiedet wurden wir vom Musiker J. Müller mit "Das Wandern ist des Müllers Lust". Dem konnten wir nur zustimmen. Zur Bachüberquerung fanden wir noch zwei begehbare Holzbrücken. Dann gelangten wir an einen Bahnübergang, daneben ein sicher nicht mehr genutztes Bahnwärterhaus. Von hier aus bot sich der Blick über den Fluss Zschopau und die Hopfgartener Straße auf die gegenüberliegenden Felswände. Bestimmt jeder von uns ist diese Straße schon lang gefahren, konnte die Stahlnetze sehen, die herabfallende Steinbrocken abhalten sollen. Jetzt sahen wir, wie hoch die Felswände tatsächlich sind. Wieder ging es bergauf. Wir liefen die Straße "Am Hofbach" entlang und kamen an den Gärten des Gartenver-

eins "Am Waldeck" vorbei. Am Grünauer Berg wanderten wir rechts in Richtung "Wurzelbachschänke" und dann links auf einer Plattenstraße hoch. Beim Abzweig Kellerlochfelsen gab es nach sechs Kilometern Wanderstrecke nochmals eine Rast. Es waren ca. 28°C. Danach zweigten wir nach links ab, liefen den Berg runter um festzustellen: das ist falsch. Wie steil der Berg ist, merkten wir auf dem Rückweg. Bald sahen wir die "Wurzelbachschänke" und den Reiterhof. In Höhe St. Gideon Erbstollen erreichten wir die Grünauer Straße wieder. Kurz darauf bogen wir rechts ab. Ein schmaler Wanderweg führte zwischen zwei Gebäuden durch und auf dem Felsen sahen wir zwei riesige Gartenzwerge sitzen. Dann erreichten wir die Warmbadstraße, bogen nach links ein und mussten wieder einen Berg hoch. Am Sättlerhaus gönnten wir uns eine Verschnaufpause, bevor wir geradeaus weiterliefen in Richtung Parkplatz. Einige fuhren im Auto, andere liefen bis zur Gaststätte "Sportheim", wo wir ca. 12:20 Uhr eintrafen. Das Mittagessen schmeckte sehr gut und nach ca. einer Stunde traten wir die Heimfahrt an. Wir bedanken uns herzlich bei Bärbel Müller und Petra Neetz für die etwas anstrengende, reichlich neun Kilometer lange aber sehr schöne Wanderung.

Marina Lohse

Wanderbericht der 10. Wanderung 2023

Am 30.09.2023 trafen sich 10 Wanderfreunde um 8.00 Uhr am Wanderparkplatz. In Scharfenstein stieg noch eine Wanderfreundin zu, die den Altersdurchschnitt erheblich senkte. Unsere Wanderleiterin Petra erwartete uns schon in der Nähe der Brauerei in Zwönitz. Zu Beginn führte uns der Weg am Friedhof vorbei in Richtung Innenstadt. An der Friedhofsmauer sind Metalltafeln angebracht, auf denen die Geschichte der Stadt Zwönitz nach gelesen werden kann.

Nach einem kurzen Halt am Rathaus wanderten wir weiter bis zur Austelvilla.

Neben der Villa die 1885/1886 die von Alexander Austel aus der vermögenden Familie Austel erbaut wurde, nahmen wir noch die Fronfeste mit Pranger und Narrenhäuschen in Augenschein. Seit 2009 wird die Fronfeste als Domizil der Nachtwächter genutzt, die es seit 1687 gibt.

Unser weiterer Weg führte durch den Austelpark mit Napoleonbrunnen und Austelteich. Über dem Teich war eine interessante Lampioninstallation zu bestaunen. Müsste man mal in der Dunkelheit sehen. Über eine Wiese gelangten wir zur Unterquerung der Annaberger Straße. Vorbei am Sägewerk gelangten wir zu einem Teich mit lautstarken Wasservögeln. In Höhe der Firma Trempel überquerten wir die Annaberger Straße, um zur Mühle zu gelangen, Von der Mühle sind nur noch einige technische Reste und der erneuerte Wasserlauf erhalten.

Vor uns lag jetzt ein kräftezehrender Anstieg zu unserem eigentlichen Ziel, dem Reiter ohne Kopf. Als wir das Bismarckdenkmal erreichten nahmen wir uns die Zeit für eine erholsame Pause. Mit dem Denkmal wird an die Zeit von 1870/1871 erinnert. Nach ca. einem halben Kilometer erreichten wir das geschnitzte Standbild des Reiters

A

der seinen Kopf unter dem Arm trägt. Von diesem Standort hat man einen sehr schönen Blick über das Zwönitztal.

Zurück ging es dieselbe Strecke bis nach ca. einem Kilometer ein Abzweig am Waldrand entlang, über eine Wiese in Rich-



tung Grünhainer Straße führte. Kurz vor 12.00 Uhr erreichten wir den Brauereigasthof Zwönitz, wo wir unser Mittagessen eingenommen haben.

Die Wanderung von ca. 6 km war für Alle sehr lehrreich und informativ.

Unser Dank für die Vorbereitung und Durchführung gilt Petra Erdtling.



Mi u. Do: 13-18 Uhr · Fr u. Sa: 14-17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, alte Räuchermänner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m. übernehmen Haushaltsauflösungen

Mobil: 0172/9608589 · www.antik-erzgebirge.de

Danksagung

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Gerhard Richter

geb. 28.06.1935 gest. 07.09.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Schulkameraden, Sportfreunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen für die erwiesene Anteilnahme. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Günter Schubert mit Trauerrednerin Isabell Haase, sowie dem Sportlerheim Borstendorf.

In liebevoller Erinnerung Deine Ursula Deine Söhne Michael & Frank mit Familien

KIRCHENNACHRICHTEN

MONATSSPRUCH NOVEMBER

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens (Hiob 9,8-9 (L))

Liebe Leser,

was halten Sie von Wunderpillen? Was können Sie empfehlen?

Wie wäre es damit:

Ein Arzt besucht seine Patienten im Altenheim. Ihm fällt ein 96jähriger Mann auf, der stets zufrieden und freundlich ist. Eines Tages spricht ihn der Arzt darauf an und fragt nach dem Geheimnis seiner Freude. Lachend antwortet der Mann: "Herr Doktor, ich nehme jeden Tag zwei Pillen ein, die helfen mir!" Verwundert schaut ihn der Arzt an und fragt: "Zwei Pillen nehmen Sie täglich? Die habe ich Ihnen doch gar nicht verordnet!" Verschmitzt lacht der Mann und antwortet: "Das können Sie auch gar nicht, Herr Doktor. Am Morgen nehme ich gleich nach dem Aufstehen die Pille Zufriedenheit. Und am Abend, bevor ich einschlafe, nehme ich die Pille Dankbarkeit. Diese beiden Arzneien haben ihre Wirkung noch nie verfehlt."

"Das will ich Ihnen gerne glauben", meint der Arzt. "Ihr gutes Rezept werde ich weiterempfehlen."

(aus: Axel Kühner. Überlebensgeschichten für jeden Tag. 17. Auflage 2008. Aussaat Verlag.)

Sich genügen lassen und dankbar sein, das sind zwei wahre Wunderpillen, die uns, wenn wir sie regelmäßig einnehmen, Kraft und Lebensfreude schenken. Aber es ist gar nicht so einfach, diese beiden Pillen tatsächlich einzunehmen.

Vieles ist für uns so alltäglich geworden, dass wir es übersehen, bspw. dass ich am Morgen aufstehen kann und gesund bin, dass ich mir das Brötchen am Morgen und den Kaffee dazu schmecken lassen kann, dass ich nicht hungern muss, dass ich ein Zuhause habe, eine Familie, Menschen, die ich liebe und die mich lieben, dass ich nicht um Leib und Leben fürchten muss, sondern in Frieden leben kann. Das ist nur eine kleine Auswahl. Jeder kann hier seine eigene Danke-Liste schreiben. Es wäre sicher eine heilsame Übung das einmal zu tun, zu Papier bringen, wofür ich danke sagen kann. Danken braucht Zeit und Regelmäßigkeit.

Es gibt keinen Automatismus, ich muss mich darum bemühen diese beiden Wunderpillen regelmäßig einzunehmen. Einen Grund zum Danken habe ich immer: Gott wendet sich mir in Jesus Christus bedingungslos zu. Sein Liebe gilt mir jeden Tag neu, in den guten und erst recht in den schweren Zeiten meines Lebens.

So sagt Paulus:

"Ja, ich bin überzeugt, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch unsichtbare Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch gottfeindliche Kräfte, weder Hohes noch Tiefes, noch sonst irgendetwas in der ganzen Schöpfung uns je von der Liebe Gottes trennen kann, die uns geschenkt ist in Jesus Christus, unserem Herrn." (Römer 8,38f.)

Ich wünsche uns, dass wir immer öfter diese Wunderpillen, Zufriedenheit und Dankbarkeit einnehmen und ihre wunderbare Wirkung erleben.

Herzlichst Ihr Pfr. Meyer

Regionale Fernseh-Gottesdienste

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges wöchentlich im MEF ausgestrahlt.

Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.

Erzgebirgssparkasse | IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94

Zweck: MEF-Gottesdienst

Vielen Dank!



Friedhofseinsatz 2023



Liebe Waldkirchener,

am Samstag, dem 04.11.2023, treffen wir uns ab 9.00 Uhr zum
Herbsteinsatz auf dem Friedhof/
Pfarrgelände Waldkirchen.
Fleißige Helfer mit Rechen, Körben,
Fahrzeugen mit Anhänger ... sind herzlich willkommen.

Danke! Euer Kirchenvorstand





DEINE OFFIZIELLE ARGARESTELLE

Pfarramt Grünhainichen Pfarramt Waldkirchen Uta Damm - Börmichen



NOTICE +49 (0130 76 RKS-683 1 Unter weithtachten im schuhkarten og erforet du metr Star die Aktor



Remoches in Schulbarton et alle Restriction Sertement Paris, 4.4. Il 2023 Sementerio Paris, Me Restriction settement.







Wir laden herzliche alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zum nächsten Entdecker-Kids-Vormittag ein:

WANN? 18. November 2023

WAS MACHEN WIR?

Wir fahren zum Klettern in die Strobel-Mühle.

Dazu treffen wir uns 08:30 Uhr am Kirchgemeindehaus Börnichen.

Bitte zieht Sachen an, mit denen ihr euch gut bewegen könnt (Sportsachen) und bringt unbedingt Hallenturnschuhe mit abriebfester Sohle mit.

Alternativ können kostenpflichtig Schuhe ausgeliehen werden.

Es wird ein **Unkostenbeitrag von 10,00 Euro** erhoben, diesen bitte mitbringen oder mit der Anmeldung abgeben. Im Preis sind der Eintritt sowie die anteiligen Kosten für die Trainerstunde enthalten.

Außerdem ist eine Einverständniserklärung der Eltern notwendig. Das Formular steht auf unserer Internetseite.

Die Veranstaltung findet nur bei ausreichender Teilnehmerzahl statt.

Da wir die Autos planen müssen, ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich, dazu bitte bis 10.11.2023 bei Monika Weickert per Mail an Monika.Weickert@evlks.de anmelden.

Euer Entdeckerteam von der Kirchgemeinde



Ewigkeitssonntag

Am letzten Sonntag im Kirchenjahr gedenken wir der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres

in den Gottesdiensten am Sonntag, 26. November 2023

in Börnichen um 14:00 Uhr in Grünhalnichen um 08:30 Uhr in Waldkirchen um 10:00 Uhr

Familiengottesdienste

Wir laden herzlich zu den Familiengottesdiensten in unsere Kirchen ein:

1. Advent, Sonntag, 03.12.2023

jeweils um 10:00 Uhr in Börnichen, Grünhainichen und Waldkirchen



KIRCHGEMEINDE BÖRNICHEN, WALDKIRCHEN, GRÜNHAINICHEN

Gottesdienste

Sonntag 05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 08:30 Uhr Gottesdienst

Waldkirchen Herzliche Einladung nach Börnichen oder

Grünhainichen

Grünhainichen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag 12.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Börnichen 10:00 Uhr Gottesdienst

Waldkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Grünhainichen 08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag 19.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Börnichen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Waldkirchen 08:30 Uhr Gottesdienst

Grünhainichen Herzliche Einladung nach Börnichen oder

Waldkirchen

Mittwoch 22.11. Buß- und Bettag

Börnichen Herzliche Einladung nach Grünhainichen Waldkirchen Herzliche Einladung nach Grünhainichen Grünhainichen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag 26.11. Ewigkeitssonntag

Börnichen 14:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der

Verstorbenen

Waldkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der

Verstorbenen

Grünhainichen 08:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der

Verstorbenen

Sonntag 03.12. 1. Advent

Börnichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst Waldkirchen 10:00 Uhr Familiengottesdienst

mit Abendmahl

Grünhainichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst

"Pusteblume" im Kirchgemeinderaum

Kindergottesdienste

Börnichen jeden Sonntag 10:00 Uhr

im Kirchgemeindehaus

(außer bei Familiengottesdiensten)

Waldkirchen 12.11. zum Gottesdienst mit

Abendmahl

26.11. zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

KIRCHE MIT

Grünhainichen 05.11. zum Gottesdienst mit Abendmahl

Dankopfer

- 12.11. Ausbildungsstätten der Landeskirche
- 22.11. Ökumene und Auslandsarbeit der EKD (Evangelischen Kirche in Deutschland)
- 03.12. Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)

Zu allen anderen Gottesdiensten sammeln wir für die Aufgaben des Kirchspiels.

Am Ausgang kann jeweils für Projekte der eigenen Kirchgemeinde gegeben werden.

Gemeindekreise

Christenlehre:

15:00 Uhr alle Klassen Börnichen montags 16:00 Uhr Klassen 4-6 dienstags 15:00 Uhr alle Klassen Waldkirchen mittwochs 15:00 Uhr Klassen 1-3 Grünhainichen 16:00 Uhr Klassen 4-6

Junge Gemeinde: montags 17:00 Uhr

im Pfarrhaus Waldkirchen

Kirchenchor: dienstags 19:30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Grünhainichen

Kurrende: 17:00 Uhr donnerstags

im Kirchgemeindehaus Grünhainichen

Seniorennachmittag:

Börnichen 15.11. 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

29.11. 14:00 Uhr im Pfarrhaus Waldkirchen

Grünhainichen 09.11. 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Konfisamstag: 18.11. 08:30 im Kirchgemeindehaus

12:30 Uhr Grünhainichen

13.+ 27.11. jeweils 19:30 Uhr Gebetskreis:

im Kirchgemeindehaus Börnichen

Mittwochstreff: 01.11. 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Börnichen

Abendmahlsgottesdienst

02.11 16:00 Uhr im Seniorenhaus "Alte Schule" Grünhainichen

Andacht im Wichernhaus Waldkirchen

29.11. 19:30 Uhr im Wichernhaus Waldkirchen

Leid in unseren Kirchgemeinden

In die Ewigkeit gerufen wurde:

verstorben ist am 06.10.2023 Frau Margarete Hella Bitterlich geb. Oestreich aus Waldkirchen im Alter von 82 Jahren Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein. Offenb. 21,4a

Orgelkonzert in Waldkirchen

Benefizkonzert zugunsten der Sanierung der St.-Georgen-Kirche

Ein Orgelkonzert der ganz besonderen Art konnte man am Sonntag, dem 15. Oktober 2023, in der St.-Georgen-Kirche von Waldkirchen erleben.

Mehr als 150 Gäste aus Nah und Fern hatten sich zu einem vielversprechenden Konzert einladen lassen, das von Jörg Einert aus Augustusburg, der seit Februar dieses Jahres als

Kirchenmusiker in Börnichen, Grünhainichen und Waldkirchen tätig ist, gestaltet wurde. Auf dem Programm stand "Musik von Barock bis Pop".

Mit den vollen Klängen eines Präludiums von dem sächsischen Komponisten Hermann Wenzel begann das kurzweilige und abwechslungsreiche Konzert, das von Thomas Rolle moderiert wurde. Nach einer Sarabande von Georg Friedrich Händel und einem Präludium von Johann Sebastian Bach brachte Jörg Einert eine eigene Improvisation über den Luther-Choral "Ein feste Burg ist unser Gott" zu Gehör. Nach einer weiteren Komposition von Hermann Wenzel und einer Orgelbearbeitung des berühmten "Heilig ist der Herr" aus der "Deutschen Messe" von Franz Schubert erklang im zweiten Teil des Konzertes Musik, die man sonst nur sehr selten auf einer Kirchenorgel erleben kann. Am Beginn stand der Evergreen "Der Wind hat mir ein Lied erzählt", den Zarah Leander 1937 in dem Tonfilm "La Habanera" sang. Dieser wurde gefolgt von Titeln von Bob Dylan, Neil Young und den Scorpions.

Der Dirk-Michaelis-Klassiker "Als ich fortging" und die "Musik der Nacht" aus dem Musical "Das Phantom der Oper" von Andrew Lloyd Webber schlossen das abwechslungsreiche und sehr gelungene Konzert. Das begeisterte Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus für das beeindruckende Konzert. Als Zugabe brachte Jörg Einert ein Medley zu Gehör, das er mit den Worten "Von Bach bis zu den



Kirchenmusiker Jörg Einert an der Orgel (Foto: privat)

Beatles" überschrieben hatte. Es reichte von den markanten Anfangstakten der berühmten "Toccata in d-Moll" von Johann Sebastian Bach über den Puhdys-Klassiker "Alt wie ein Baum" bis zum berühmten "Yesterday" von den Beatles.

Jörg Einert war sehr zufrieden mit dieser Veranstaltung: "Ich freue mich sehr, dass so viele Zuhörer zu dem Konzert gekommen sind", sagte der Kirchenmusiker. In die Kollekte wurden Spenden in Höhe von 1.810,00 € eingelegt, die der weiteren Sanierung der Kirche von Waldkirchen zu Gute kommen.

Text: Steven Powlesland, Chemnitz

Abo-Gemeindebrief in Grünhainichen

Wer den Gemeindebrief gern abonnieren möchte, meldet sich bitte bei Frau Gruhnert im Kirchgemeindebüro. Dort kann auch der Unkostenbeitrag von 1,- € je Ausgabe (10,- € Jahrespreis) bezahlt werden oder Sie überweisen uns diesen einfach.

Ansprechpartner & Erreichbarkeiten

Pfarrer Jens Meyer

Tel.: 037294 - 87 884, E-Mail: jens.meyer@evlks.de

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung:

Katja Gruhnert Tel.: 037294 - 87 884, Fax: 037194 - 87 885, Mobil: 0152 214 69 884, E-Mail: katja.gruhnert@evlks.de (erreichbar Montag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr)

Sprechzeiten:

Börnichen dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus

Waldkirchen donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr

im Pfarrhaus

Grünhainichen dienstags 10.00 – 12.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus

Gemeindepädagoge

Sebastian Düring | Tel.: 0162 - 610 67 59 duering.sebastian@googlemail.com

Kirchenmusiker

Jörg Einert | Tel.: 0162 - 4750155 joerg.einert@germanynet.de

Kirchgemeinde Börnichen

Försterweg 1, 09437 Börnichen E-Mail: kg.boernichen@evlks.de www.Kirchgemeinde-Boernichen.de Kirchgemeindevertretung: Monika Weickert

(Tel.: 037294 - 87604, E-Mail: monika.weickert@evlks.de)

Kirchvorsteher: Christoph Reichel

Spendenkonto - IBAN: DE68 8705 4000 3203 0006 35,

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Waldkirchen

Börnichener Str. 3, 09579 Grünhainichen kg.waldkirchen@evlks.de www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de Kirchgemeindevertretung: Anne Rolle-Baldauf Kirchvorsteher: Andreas Weber

Spendenkonto – IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Grünhainichen

Kirchstr. 4, 09579 Grünhainichen, kg.gruenhainichen@evlks.de www.kirche-gruenhainichen.de Kirchgemeindevertreter: Steffen Vieweger (info@viewegerback.de) Kirchvorsteher: Sven Höppe (E-Mail: sven.hoeppe@evlks.de)

Spendenkonto – IBAN: DE84 8705 4000 4219 0004 00

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE BORSTENDORF-SCHELLENBERG-LEUBSDORF

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. (Hebräer 13,14)



Liebe Leserinnen und Leser!

»So ein Mist! Hier kannst du nirgends stehen bleiben.« So habe ich schon das eine oder andere Mal geschimpft. Ich war unterwegs mit dem Auto, auf der Suche nach einem Parkplatz. Ich hatte sogar eine Lücke gefunden und dachte, ich könnte mich hinstellen. Und dann habe ich das Schild gesehen, das sagt: Hier kannst du nicht bleiben. Du kannst kurz anhalten, aber dann musst du weiterfahren und einen anderen Ort suchen. Solche Schilder kenne ich auch aus meinem Leben. Sie sehen zwar nicht so aus, aber manche Dinge im Leben sagen: Hier kannst du nicht bleiben; du musst weiter gehen. So habe ich aufgehört zu zählen, wie oft ich bis zum Ende meines Studiums umgezogen bin. Immer wieder gab es Schilder, auf denen stand: Es geht weiter an einen anderen Ort. Da beneide ich Menschen, die zeitlebens an einem Ort gewohnt haben. Gleichzeitig denke ich: Sie müssen auch innerlich immer wieder aufbrechen. Es bleibt nichts einfach, wie es ist. Das geht bis dahin, dass wir selbst nicht bleiben. Irgendwo steht für meinen Lebensweg auch einmal das Schild: Ich kann nicht hierbleiben. Diesen Gedanken machen sich Christen gerade in den letzten Wochen des Kirchenjahres besonders bewusst. Es ist die Zeit, in der wir unserer Verstorbenen gedenken, und wir denken auch an unsere eigene Vergänglichkeit. Der christliche Glaube weiß von alldem und er spricht seine große Hoffnung dort hinein. Die Bibel verheißt einen Ort, an dem wir tatsächlich bleiben und Ruhe finden können: in Gottes Nähe in seiner Ewigkeit. Davon spricht auch der bekannte Satz aus dem Hebräerbrief: »Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.« Am Ende des Kirchenjahres hören wir diese Glaubenshoffnung. Wir suchen darin Halt und Wegweisung für unser Leben. Denn für den Glauben ist die Hoffnung nicht nur Zukunftsmusik. Sie erfüllt schon hier unser Leben. Dazu sind mir die Zeilen von Gerhard Tersteegen besonders eindrücklich:

Ein Tag, der sagt dem andern, mein Leben sei ein Wandern zur großen Ewigkeit. O Ewigkeit, so schöne, mein Herz an dich gewöhne, mein Heim ist nicht in dieser Zeit.

Ihr / Euer Pfarrer Denny Wermann

Gottesdienste

Sonntag, 05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis Borstendorf 16.30 Uhr Martinsfest

Leubsdorf 10.30 Uhr Gottesdienstmit Konfirmanden-

vorstellung und Abendmahl,

Pfr. Wermann

Schellenberg 09.00 Uhr Predigtgottesdienst,

Pfr. Wermann

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Freitag, 10.11.

Schellenberg 19.00 – 07.00 Uhr

Gebetsnacht mit der EvJuMab

Sonntag, 12.11. Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Schellenberg 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form zum

Kirchweihfest mit eingeschl. Taufe (+ KiGo), Pfr. Wermann

Dankopfer für Ausbildungsstätten der Landeskirche

Sonntag, 19.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Borstendorf 10.30 Uhr Lektorengottesdienst,

St. Ullmann

Leubsdorf 09.00 Uhr Lektorengottesdienst,

St. Ullmann

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Mittwoch, 22.11. Buß- und Bettag

Schellenberg 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

(+KiGo), Pfr. Wermann

Dankopfer für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Sonntag, 26.11. Ewigkeitssonntag

Borstendorf 09.00 Uhr Predigtgottesdienst,

Pfr. Wermann

Leubsdorf 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Abend-

mahl im Abschluss (+KiGo),

Pfr. Wermann

Schellenberg 10.00 Uhr Lektorengottesdienst (+KiGo),

Eric Dalke

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 03.12. 1. Advent

Leubsdorf 10.00 Uhr Aufführung der Adventskantate,

Pfr. i.R. Schieritz

Dankopfer für die Arbeit mit Kindern in unserer Kirchgemeinde

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus Borstendorf

Christenlehre: Donnerstag, 02.11., 16.11. und 30.11.

Klasse 1: 15.45 – 16.45 Uhr

Klasse 5: 17.00 – 18.00 Uhr

 Kükengruppe:
 dienstags,
 16.30 – 17.00 Uhr

 Kurrende:
 dienstags,
 17.15 – 18.00 Uhr

 Kirchenchor:
 dienstags,
 19.30 – 21.00 Uhr

Posaunenchor: mittwochs, 19.30 Uhr

(im Pfarrhaus Leubsdorf)

Junge Gemeinde: freitags, 19.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 08.11., 9.00 Uhr

(im Pfarrhaus Schellenberg)

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Mittwoch, den 14.11. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schellenberg.

Konfi-Treff

Die Konfirmanden treffen sich am **Samstag, den 18.11.** von **08.00 – 12.00 Uhr** im **Pfarrhaus Schellenberg**.

Einsatz auf dem Friedhof in Borstendorf

Am Samstag, den 18.11. ab 09.00 Uhr treffen wir uns auf dem Friedhof in Borstendorf zum Herbsteinsatz. Gemeinsam mit hoffentlich vielen Helfern möchten wir unseren Friedhof von herabgefallenen Ästen und Laub befreien. Jeder ist herzlich eingeladen mit Laubbesen oder Rechen dabei zu sein.

DANKE!



AdventsbasteIn



Wir treffen uns am Donnerstag, den 30.11. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus und möchten mit euch wieder Haustür- oder Tischkränze, sowie Steckschalen basteln. Ihr seid herzlich eingeladen. Wer Bastelmaterial und schöne Ideen hat, kann diese gerne mitbringen. Wir freuen uns auf Euch.

Antje, Heike und Ute

Die kleine Kantate zur Adventszeit

Hast du Freude am Singen?

Egal, ob jung oder alt - du bist herzlich eingeladen, bei einer kleinen Adventskantate am **1. Advent 10:30 Uhr in der Kirche Leubsdorf** mitzusingen. Es gibt insgesamt 3 verbindliche Proben: Mi, 15.11. von 19:30 – 21:00 Uhr Pfarrhaus Schellenberg, Sa, 25.11. von 09:30 – 11:00 Uhr Pfarrhaus Leubsdorf und Sa, 02.12. von 09:30 – 11:30 Uhr in der Kirche Leubsdorf. Bitte melde dich vorher an, da du vorab Noten und die Lieder zum Anhören bekommst.

Anmeldung bei Thomas Ranfeld, Tel. 037291 12914

Ansprechpartner

Telefonische Erreichbarkeit Pfarrer Wermann:

Tel. 037294/1365 bzw. 0160/99852406

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros: Borstendorf

Chr. Weise, Tel. 037294/1365

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 17.00 Uhr

Leubsdorf

S. Eckardt, Tel. 037291/6310

Öffnungszeiten: Di. 09.00 - 13.00 Uhr

Schellenberg

Chr. Weise, Tel. 037291/20864

Öffnungszeiten: Di. 09.00 Uhr – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr

Friedhofsverwalter: U. Lengtat, Tel. 01516/1035469

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

für Spenden: Sparkasse Mittelsachsen IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68,

BIC: WELADED1FGX

für Kirchgeld: Bank für Kirche und Diakonie

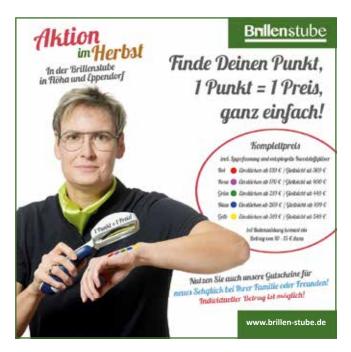
IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25,

BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite: http://www.kirche-erzgebirgsblick.de/leubsdorf.







Wir suchen Sie als stellv. Pflege-dienstleitung (m/w/d)



in unseren Seniorenhäusern in Frankenberg und Grünhainichen

Infos unter:

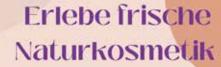
www.diakonie-floeha.de/stellenangebote

oder telefonisch: 03726 71850

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr können Sie wieder mit Ihren liebevoll gepackten Schuhkartons Kindern in armen Verhältnissen eine große Freude bereiten – ist es doch für viele das erste Weihnachtsgeschenk ihres Lebens.

Annahmestelle ist Familie Zickmantel, Am Südhang 6 in Borstendorf. Die Päckchen bitte bis spätestens 14. November abgeben.





Hi! Ich bin Vanesso Walther, 26 Jahre jung und habe zwei wundervolle Tochter. Ich bin ein riesiger Naturfan. Mein Garten ist mein kreatives Spielfeld, wo ich auf jegliche Chemie verzichte. Doch nicht nur mein Garten verdient das Beste, auch meine Haut soll sich auf natürliche Weise verwöhnen lassen! Zum Glück habe ich in Ringana meine perfekte frische

Ringana meine perfekte frische Naturkosmetik gefunden.

Ich lade dich ein frische, nachhaltige & vegane Naturkosmetik kennen zu lernen

WANN? Jeweils 18:30 Uhr 27.11 und 04.12.2023 WO?

Hebammerei Hennersdorf Zschopauerstr. 45,09573 Hennersdorf

Bitte melde dich telefonisch unter 01729820268 an! Das Treffen findet unverbindlich und kostenfrei statt.

Zimmerei und Holzbau Thomas Grämer

Meisterbetrieb

Dachstühle · Carports Balkone · Reparaturen

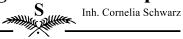
Börnichener Str. 21 · Tel.: 0174/ 9435190 09579 Grünhainichen OT Waldkirchen thomasgraemer@gmx.de







Bestattungswesen Zschopau



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55 (0 37 25) 2 27 03 Fax

www.bestattungswesen-zschopau.de



Telefonisch stets erreichbar













PAPIER IST MEIN DING

ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR AB SOFORT:

- Maschinen- und Anlagenbediener (m/w/d) auch Quereinsteiger
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)

GRÜNPERGA

GRÜNPERGA PAPIER GMBH | Am Güterbahnhof 3 09579 Grünhainichen | Telefon +49 37294 18-225 E-Mail: bewerbung@gruenperga.de | www.gruenperga.de









Grundschule im Grünen mit Hort

Kreativ mit den Früchten des Herbstes

– Dank vieler fleißiger und einfallsreicher Familien ist unsere Schule jetzt herbstlich geschmückt!



